



Sonderthema:
Urlaub in Österreich

Inhalt:

Österreich	S.	02
Titelstory	S.	03
Veranstaltungen	S.	14
Wilhelma	S.	16

Dreigestirn

Pforzheim, Kulturhaus
17.10.2022

MAGAZIN
date-S

15. Jahrgang

Wer Wanderurlaub sagt, sagt ganz besonders im Herbst...

Montafoner Hof



© Patrick Saely Hotel Montafonerhof

Ein Urlaub im Montafon, das bedeutet, die Berge zu erleben und in der Natur Kraft zu tanken. Im Hotel Montafoner Hof**** kommen Menschen zusammen, die das schöne Leben feiern: Beim Wandern, Bergsteigen und Biken. Die Küche in dem familiär geführten Haus ist mit drei Gault&Millau Hauben ausgezeichnet. Wellness in- und outdoor bringen Entspannung und Erholung. Im Herbst nehmen die Gastgeber ihre Gäste mit zur Wildbeobachtung in „freier Wildbahn“.

Wenn die Sommerhitze vorüber ist, haben die Wanderführer des Montafoner Hof Hochsaison.

Jetzt ist die schönste Zeit, einen Gipfel zu besteigen. Die Sonne scheint milder, die Fernsicht ist glasklar. In allen Höhenlagen sind die Wanderer unterwegs. Je nach Kondition und Vorlieben. Auf den Alpen im Montafon kommen die Genießer zusammen, um sich regionale Köstlichkeiten schmecken zu lassen. Eine zünftige Jause schmeckt nach einem Fußmarsch besonders gut. Mountainbikes und E-Bikes stehen im Hotel kostenlos zur Verfügung. Wer gern mit dem Fahrrad die Natur erlebt, der kann sich auf die Tourenvorschläge und gemeinsamen Touren von Familie Tschohl verlassen.

Herbstzeit ist bekanntlich auch Wellnesszeit. Ein großzügiger Wellnessbereich mit Innen- und Außenpool, Fichten- und Zirbensaunen und einem lichtdurchfluteten Fitnessraum steht im Montafoner Hof zur Verfügung. Wenn die Abende länger werden, wird es wieder kuscheliger. In einem Ambiente, das die Natur in die Räume holt, liebevoll geschmückt und dekoriert, bei wohltuender Wellness, Unterhaltung, Volksmusik und besonderen Begegnungen stellen sich im Genießerhotel Montafoner Hof Urlaubsfreude und Entspannung ein.

Das Montafon ist einer jener Kraftorte, die wie gemacht sind, um in der Natur und in frischer Bergluft durchzuatmen, die Gesundheit zu stärken und es sich gutgehen zu lassen. Mit seinen hochwertigen Berghäusern bietet der Montafoner Hof zusätzlich eine faszinierende Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen. Inmitten einer imposanten Naturlandschaft schmiegen sich die idyllischen Berghäuser in die Bergkulisse. Sieben Berghäuser in Alleinlage, an verschiedenen Standorten, laden zur puren Erholung in Privatsphäre ein. Von der Rundum-Versorgung mit Frühstücks- und Abendessensservice aus der Küche des Montafoner Hofes sowie Wäschewechsel und Hausreinigung bis zur Selbstverpflegung macht die Gastgeberfamilie Tschohl alles möglich.

Bike zwischendurch (buchbar bis 22.10.22)

Leistungen: 3 Übernachtungen mit Genießer-HP, 2 geführte Touren in 2 Leistungsgruppen – Preis p. P.: ab 494 Euro

Herbstfreu(n)detage (11.–23.09.22)

Leistungen: So.–Sa. oder Sa.–Fr., 6 erlebnisreiche Touren, Hirschbrunft-Naturexlebnis, Wildmenü mit Weinbegleitung, freie Fahrt mit allen Bergbahnen u. v. m. – Preis p. P.: ab 898 Euro

www.montafonerhof.com



© Patrick Saely Hotel Montafonerhof



Dreigestirn Pforzheim, Kulturhaus 17.10.2022

Dreigestirn – David Beta * Lukas Droese * Nadine Fingerhut werden uns in die neue Vielfaltigkeit der deutschen Liedermacher entführen. Klangperlen der besonderen Art, Poesie, Engagiertheit, kraftvoll und zugleich zärtlich – Musik, die zeigt, dass es lohnt hin zu hören, Musik die zeitlich los bleiben wird, Musik jenseits von Industrieformaten und Belanglosigkeit.

Durch die Unterstützung von Initiative Musik – Neustart Kultur - touren drei junge Liedermacher gemeinsam, begleitet von einer herausragenden Band, unter dem Logo „Dreigestirn“ durch Deutschland. Individuell sehr unterschiedlich ver-

binden sie trotzdem gemeinsame Wurzeln, die in der großen Tradition der deutschen Liedermacher sowie auch in der modernen Songwriter Szene liegen. Eine Symbiose aus Hannes Wader, Konstantin Wecker und Reinhard Mey im Einklang mit Bosse, Clueso oder Philipp Poisel.

Vielfältig, spannungsreich und vereint unter einem Dach, dem Dreigestirn, besser lässt sich die neue Generation deutscher Liedermacher nicht präsentieren. Vereint auch mit dem gemeinsamen Ziel die kulturelle Toleranz, Freiheit und Weltoffenheit der Gesellschaft zu erhalten – sich zu engagieren und nicht gleichgültig zuzuschauen.

Mal singt er, mal rappt er, mal ist es ein flowiger Sprechgesang, seine Songs sind ein Mix aus Pop und Singer/Songwriter mit Hip-Hop-Einflüssen. **David Beta** stellt sich die Frage: „Wenn ich schonmal hier bin, was kann ich tun?“ Eine Antwort darauf ist: Seine Talente nutzen. Und so schreibt er in seinen Texten über sehr persönliche Erfahrungen und Beobachtungen.

David ist geprägt durch die Nähe zum Meer und Hamburg - dem Tor zur weiten Welt. „Diese Stadt war für mich schon immer so ne feste Größe, vor allem auch musikalisch: Hamburger Schule, Tomte, Kettcar, aber auch Samy Deluxe, Beginner,...“ gen und Beobachtungen.

Die Song-Poetin **Nadine Fingerhut** steht vor allem für eingängige Melodien, tiefgründige Texte und eine Stimme, die uns wärmt und umarmt.

Deutschsprachige Songperlen, liebevoll arrangiert und produziert, mit schönen Melodien und tiefgründigen Texten über das Suchen und das Finden, Freiheit, die Wertschätzung des Moments, die Liebe zum Leben, das Füreinander da sein und den Traum von mehr Menschlichkeit und Respekt in unserer Gesellschaft. Hippie-Vibes und Poesie verpackt in wunderbare Popsongs, die den Nerv der Zeit treffen.

Lukas Droese ist der charismatische Deutschpoet der nach dem Sinn hinter jedem Gedanken, nach den Farben seiner Träume und irgendwie auch nach sich selbst sucht.

Kaum einem Liedermacher der Gegenwart gelingt es so eindrucksvoll, die allgegenwärtigen großen und kleinen Probleme in solch optimistische Klänge zu verpacken.

Impressum:

MAGAZIN
date-S

date-S Verlag
Heinrich Heimann
Neue Strasse 3
71083 Herrenberg

Tel 07032/ 329421
Fax 07032/ 329415
email: heimann@date-s.info

Anzeigenleitung:
Heinrich Heimann
Redaktion:
Ulrike Rieger

Stille und Entschleunigung im Naturhotel Rainer



© Naturhotel Rainer

Im Herbst ist es am schönsten in der Natur

Das Südtiroler Jaufental ist ein weitgehend unberührtes, sehr ruhiges Tal. Dort ist ein unvergleichliches Hotel der Natur entstanden. Im Naturhotel Rainer leben die Hotelierfamilie und ihre Gäste nicht nur in der Natur, sondern mit der Natur. Hannes Rainer steht in seinem Hotel selbst am Herd. Er bringt seine gesamte Kreativität, sein großes Können und vor allem seine ungebrochene Liebe zur Natur in seiner Natur-Gourmetküche zum Ausdruck. Naturholzzimmer aus 100 Prozent Südtiroler Hölzern bieten Wohnräume für Anspruchsvolle. Im Naturea Spa wird dem Körper größte Aufmerksamkeit geschenkt. Ein einzigartiges Hotel in einer der schönsten Naturlandschaften

Mitteleuropas lädt ein, Stille und Entschleunigung zu erfahren.

Kraft aus Wald und Wiesen

Die Wertschätzung der Natur ist Familie Rainer in die Wiege gelegt. Arbeiten am Hof und auf der Alm, Wiesen bewirtschaften, ja sogar eigenes Korn anbauen, auch das gehört zum Naturhotel Rainer. Wöchentlich geht es bei einer Atemwanderung nach Valtolina schon am Morgen hinaus in die tafrische Natur. Die einstündige, leichte Morgenwanderung durch das idyllische Jaufental wird mit Atemübungen begleitet. Richtiges Atmen in einer ruhigen und entspannenden Atmosphäre entsäuert die Lunge und beruhigt den Körper. Am Weg sammeln die Wanderer Fichtenzweige, Kresse, Brennessel und anderes Powerfood, das

anschließend in der Naturküche zum „Grünen Drink“ gemixt wird. Dieser steckt voller Vitamine, Mineralien und anderen Nährstoffen, die jung und fit halten.

Das Naturhotel Rainer liegt inmitten von Wald und Wiese. Dies bringt für Gäste den Luxus, Freiheit und Unbesorgtheit erleben zu können: Am Naturpfad auf der Mutterschaukel schaukeln, mit den Kindern in den Wichtelwald spazieren, wandern und biken im Jaufental. Auf der Waldplattform unter den Baumkronen kommt man zusammen, um sich im Grünen zu bewegen und zu entspannen. Was der aktive Gast rund um das Naturhotel Rainer unternehmen kann, ist die natürlichste Sache der Welt: Auf Almen wandern und Gipfel besteigen, das Bike satteln oder den Golfschläger schwingen.

Mit dem Mountainbike oder E-Bike durch die Herbstnatur

Auf die Almen radeln oder den Jaufenpass mit dem E-Bike erklimmen, all das ist direkt von dem Naturhotel Rainer aus möglich. Rund um Sterzing und Ratsching gibt es viele Fahrradstrecken, die mit der ganzen Familie Spaß machen. Im Naturhotel Rainer stehen E-Mountainbikes, Helme, Rucksäcke und ein Fahrradanhänger von Thule zur Verfügung, zudem ein Fahrradraum

mit vielen Steckdosen zum Laden der E-Bikes. Falls das Bike einmal nicht ganz rund läuft, sind der Putzplatz und der Werkraum im Hotel die Plätze, die Abhilfe schaffen.

Die Gastgeberphilosophie im Naturhotel Rainer geht weit über guten Service und schönes Ambiente hinaus. Vielmehr erlebt der Gast eine Lebenseinstellung, die Bewusstsein weckt und zum Umdenken anregt. Wer das Besondere sucht, der entdeckt im Naturhotel Rainer eine Wirkstätte von Pionieren, die sich dem nachhaltigen und ehrlichen Urlaub verschrieben haben.

Nature Tradition (09.10.–12.11.22, So.-So.)

Leistungen: 7 Tage Natur (er)leben mit Halbpension und vielen Inklusivleistungen, traditioneller Törggelaabend mit Südtiroler Menü und musikalischer Unterhaltung, Weinverkostung mit ausgesuchten Weinen aus Südtirol, Bierverskostung mit reinem Südtiroler Bier, geführte Fackelwanderung mit anschließendem Kastanienbraten und Glühwein auf der Terrasse, Nachhaltigkeitsworkshop mit Chef Hannes Rainer, Erinnerungsgeschenk – Preis p. P.: ab 941 Euro

www.naturhotelsuedtirol.com



© Naturhotel Rainer

Durchatmen, wandern, aufleben: Hotel Hinteregger



© Hotel Hinteregger

Ein Hideaway im Nationalpark-Herbst

Es sind Orte wie das Hotel Hinteregger, die freie Tage zu dem machen, was sie sein sollen. Hier liegt frische Energie in der Luft, hier inspirieren außergewöhnliche Gastgeber das Leben. Das Hotel Hinteregger steht in Matri, mitten im Nationalpark Hohe Tauern, umringt von den Osttiroler Bergen. Es ist ein Hotel mit allen Vorzügen eines Landhotels. Und es ist erfrischend urban, eine architektonische Faszination.

Wer im Herbst von seinem Zimmer in den Nationalpark schaut, der erkennt, dass er an einem besonderen Platz ist: Angenehm mild scheint die Sonne, die Farben sind satt, die Sicht ist klar. Eine malerische Naturlandschaft zieht die Wanderer, die Bergsteiger und Mountainbiker in ihren Bann. Der schönste Talabschluss der Ostalpen, das Innerschloß lockt im Herbsturlaub mit traumhaften Aussichten auf den Großvenediger und seinen Gletscher. Natur in allen Höhenlagen, soweit das Auge reicht. Geführte Nationalparkwanderungen verbinden das Naturerlebnis mit Wissenswertem. Eine Wanderung durch das Zedlacher Paradies bezaubert mit einem zum Teil mehr als 500 Jahre alten Lärchenbestand, der im Herbst golden leuchtet. Majestätische

Berge, beeindruckende Panoramen, ein riesiges Wegenetz für alle Könnertufen, Almen, Hütten – ob beim Wandern oder Biken – es ist unbeschreiblich schön in den Osttiroler Bergen.

Die Herbstsonne scheint herrlich auf die Balkone und Dachterrassen des Hotel Hinteregger. Am Naturpool lassen sich noch entspannte Stunden verbringen. In der Lobby knistert das Feuer und verbreitet wohlige Wärme. Die Vorfreude auf ein ehrliches, gutes Essen aus der regionalen Hinteregger-Küche ist groß. Vieles kommt aus der eigenen Bio-

Landwirtschaft. Slow Food auf Osttirolerisch.

Das Hotel Hinteregger besticht mit seinen „inneren Werten“ – und es kann sich sehen lassen. Die Hotelarchitektur ist mit Auszeichnungen gekrönt und gibt dem Urlaubsgefühl ein unvergleichliches Ambiente. Katharina Hradecky ist die Frau des Hauses. Sie beschreibt die Philosophie ihres Hotels Hinteregger treffend: „Wir bewahren die Traditionen des Alten im Zusammenspiel mit Innovation, moderner Architektur und Design. Ein spannendes Hideaway im Osttiroler Herbst.“

Goldener Herbst (01.–23.10.22), keine Anzahlung, kostenlose Stornierung

Leistungen: 7 Tage Halbpension im DZ nach Wahl, kuscheliger Leihbademantel für den Aufenthalt, Nationalparkrangerwanderung – Preis p. P.: 595 Euro

www.hotelhinteregger.at



© Hotel Hinteregger

Ein Hotel? Wohl eher ein Sehnsuchtsort mit ganz viel Seele.

Fräulein Leni

© Marija Kanizaj Fraeulein Leni

In den Südsteirischen Weinbergen rührt sich was. Genau gesagt auf einem traumhaft schönen Hügel hoch über Gamlitz. Fräulein Leni wird ein Kleinod zum Abschalten, Loslassen, Eintauchen und Abtauchen. Kenner werden aufhorchen, wenn sie hören, wer die Gastgeberin an diesem erlesenen Plätzchen ist: Carmen Schott. Viele haben sie im „Vincent“ an der Südsteirischen Weinstraße kennen und schätzen gelernt. Was Carmen in die Hand nimmt, steckt voll Liebe und Sorgfalt. So wird auch Fräulein Leni von einer ganz besonderen Atmosphäre, Qualität und Individualität beseelt werden. Im Februar 2023 geht es los. Demnächst ist

www.fraeulein-leni.com mit allen Informationen online.

Fräulein Leni hat sich einen der herrlichsten Plätze der Südsteiermark ausgesucht, einen Standort zum Verlieben. An dem weiten Blick über die Weinberge kann man sich nicht satt sehen. So herrlich grün, so viel Natur, so viel Ruhe. 23 Zimmer werden mit viel Geschmack und Liebe zum Detail eingerichtet. Naturstein, Samt, Leinen, Alt- und Lärchenholz schaffen Räume, in denen man sich gern aufhält und rundum wohlfühlt. Wellness bekommt im privat anmutenden, exklusiven Ambiente mit Pool, Sauna, Dampfbad und Fitness mit modernsten Geräten große

Wertschätzung. Ein heller Seminarbereich mit Panorama-Blick wird Teil des Fräulein Leni sein.

Fräulein Leni ist etwas ganz Besonderes. Ein Gefühl und ein großes Stück gutes Leben. Mit einem Langschläfer-Frühstück bis 11 Uhr starten Gäste in einen herzerfrischenden Tag. Die Genüsse der Region kommen an den Tisch: gern outdoor in der Morgensonne oder gemütlich indoor zum Munter-Werden. Carmen überlässt nichts dem Zufall. Kaffee- und Teekultur auf höchstem Niveau ist Teil des steirischen Gourmet-Frühstück. Jede Tasse Kaffee wird frisch zubereitet, aus der Siebträger- oder French Press. Fräulein Leni

kommt nur beste Qualität ins Haus. In der Lounge, Bar und im Gasthaus schmecken köstliche Genüsse und feine Weine aus der Südsteiermark, aus Österreich und Drinks „von Welt“.

Sich verwöhnen lassen, ist eine der schönsten „Nebensachen“ der Welt. Fräulein Leni erfüllt vom Abholservice am Parkplatz über den Kofferservice bis zum Online-Check-in und höchsten technischen Standards in den Zimmern den Gästen jeden Wunsch. Es gibt wohl kaum einen besseren Platz, um bei Yoga und Meditationen Körper und Geist in Balance zu bringen, als „Kranach 3“. Fräulein Leni wird auch diesbezüglich viel zu bieten haben.

Carmen Schott bringt die Philosophie von Fräulein Leni auf den Punkt: „Das wird ein Ort der Ruhe und Freundschaft, der Beständigkeit und Wertschätzung. Die Liebe liegt im Detail, die Aufmerksamkeit liegt bei unseren Gästen.“ Fräulein Leni wird ein Refugium, in das man immer wieder gern zurückkehren wird. Um sich einfach wohlfühlen. Aber jetzt lassen wir Fräulein Leni einmal entstehen. Der Frühling kann nicht schnell genug kommen.

© Marija Kanizaj Fraeulein Leni

www.fraeulein-leni.com

Alpine Hideaway ZILLERTALERHOF



© Zillertalerhof Alpine Hideaway



© Zillertalerhof Alpine Hideaway

Natur, Yoga & Wellness

Gault&Millau zeichnet das Alpine Hideaway ZILLERTALERHOF als eines der besten Designhotels in Österreich aus, der Falstaff Guide als „Best of Hotels 2021“. Das lässige Designhotel verbreitet good vibes im aktivsten Tal der Welt. Jetzt ist die schönste Jahreszeit der Alpen angebrochen, der goldene Herbst mit seinen prächtigen Farben und der schier unendlichen Fernsicht. Und im ZILLERTALERHOF wird voll auf Wellness und Genuss gesetzt: Beheizter Panorama Pool, Yoga Sessions, Massagen, Fine Alpine Dining Menüs, Champagneria... und natürlich ganz viel Mountain Love. Denn direkt vor der Haustür geht es ohne Umwege hinaus in die beeindruckende Natur.

Ob Wandern, Golfen, Mountainbiken oder eine entspannte Panorama-Tour auf dem E-Bike. Rund um den ZILLERTALERHOF erlebt man jeden Tag etwas Neues. Täglich gehen die Outdoor Guides bei geführten Wan-

derungen mit den Gästen in die Berge. E-Bikes können bequem im Hotel ausgeliehen werden. Ganz nah liegt der 18-Loch-Golfclub Zillertal – Member of The Leading Golf Courses, in dem sich ZILLERTALERHOF-Gäste über 20 % Greenfee Ermäßigung freuen.

Die Türen zum beheizten Indoor und Outdoor Pool mit herrlichem Alpenpanorama stehen im ZILLERTALERHOF immer offen. Im HOF SPA dreht sich die Welt um wohltuende Aufgüsse in der finnischen Sauna, um das Durchatmen im Kräuter-Dampfbad oder eine gesundheitsfördernde Sitzung in der Infrarot Kabine. Für die perfekte Balance sorgen die Massagen und Gesichtsbehandlungen by BABOR Cosmetics. Wer mag, begrüßt beim morgendlichen Sonnengruß die Berge und harmonisiert mit Asanas den Geist. Yoga für alle Skill-Levels von Beginner bis Zen-Master hat seinen fixen Platz in dem alpinen Hideaway. Das Fine Alpine Dining Konzept

kommt allen Foodies mit dem Sinn für das Besondere entgegen. Küchenchefin Silvia Wohlfahrt verbindet regionale Spezialitäten mit mediterranen und asiatischen Einflüssen. Dazu greift die diplomierte Sommelière Katharina zu erlesenen Trauben- und Hopfengetränken.

Die HOF BAR Wine & Cocktailbar ist der happy place in Mayrhofen – eine kleine, feine Bar im Mid-Century Style. Tirols erste SardinienBar bietet das Beste, was Südfrankreich und Portugal an wunderbarem, frischem Fisch in der Konserve zu bieten haben: von der Jahrgangs-Sardine bis zum per Hand und Haken gefischten Thunfisch in allen Variationen. Und weil es so gut schmeckt, schenkt die neue CHAMPAGNERIA den Genießern edel und spritzig ein. Sardine und Champagner – ein prickelndes Match. Die HOF BAR wurde von Falstaff mit 92 Punkten als eine der Besten Bars 2022 prämiert.

Es gibt viele Gründe, sich für ein paar Tage im Alpine Hideaway ZILLERTALERHOF verwöhnen zu lassen. Bei den beiden Gault&Millau Hoteliers des Jahres 2021 – Katharina und Franz-Josef Perauer – sind Naturliebhaber, Food & Cocktail Aficionados und Wellnessfreunde an der richtigen Lifestyle-Adresse. Jung, frisch, authentisch und gern ein bisschen anders.

Herbst Wellness 7=6 (04.09.–27.11.22)

Leistungen: 7 Nächte, 1 Stunde Private Spa, 2 x wöchentlich Morning Yoga, 1 x Ayurvedische Ganzkörpermassage, 1 x Babor Skinovage, Wellnessbereich auch am Abreisetag u. v. m. – Preis p. P.: ab 834 Euro

(E-)Bike Special 7=6 (04.09.–27.11.22)

Leistungen: 7 Nächte zum Preis von 6, 15 % Ermäßigung auf den E-Bike-Verleih im Haus, 10 % Ermäßigung auf die wöchentliche geführte E-Bike-Tour, Bike Corner, Bike Raum, Sportmassage u. v. m. – Preis p. P.: ab 729 Euro

Yoga Package (bis 27.11.22)

Leistungen: 5 Nächte, Yoga-Matte im Zimmer, reichhaltiges vitales Frühstück, Fine Alpine Dining, 1 x Genuss Nachmittag mit pikanter Jause, süßen Köstlichkeiten und homemade super healthy Smoothies, 2 x wöchentlich Morning Yoga, 1 x Energetik Balance, 1 x Padabhyanga, 20 % Ermäßigung auf alle weiteren Ayurvedischen Massagen, Wellnessbereich auch am Abreisetag, Late-Check-out bis 12 Uhr u. v. m. – Preis p. P.: ab 617,50 Euro

www.zillertalerhof.at

Südtirols schönstes Wintermärchen Ahrntal



© Hansi Heckmair Tourismusverein Ahrntal

Das Tal liegt fast zur Gänze über der 1.000-Höhenmeter-Marke an der Südseite des Alpenhauptkammes. Die Adria lädt hier verlässlich ordentliche Neuschneemengen ab. Gute Ausichten für alle, die abseits der Pisten ihre eigenen Spuren in den Schnee ziehen wollen. Ein tiefblauer Himmel, die Sonne am Zenit und ein klarer Blick über Rieserfernergruppe, Zillertaler Alpen und Hohe Tauern: Wer sich im Ahrntal mit Schneeschuhen aufmacht, wird richtig klein angesichts der Größe der Natur. 80 Dreitausender umstehen das rund 40 Kilometer lange nördlichste Tal Italiens, das bei Bruneck Richtung Alpenhauptkamm abzweigt. 24 leichte bis

schwere Schneeschuhtouren stehen hier zur Wahl. Die Eggemoalalm, der Gornepass, das Kammljoch und die Koflerseen sind nur einige der berauschendsten Ziele. Ringsum nichts als Fels, Schnee und Eis, frische Bergluft und watteweiche Stille, nur unterbrochen vom leisen Knirschen unter den Füßen bei jedem Schritt.

Mit Fellen und Eispickeln

Skitourengeher haben im Ahrntal die Qual der Wahl zwischen Mühlbach- und Mühlwaldertal, Lappacher Tal, Reintal, Weißenbach und Prettau ganz hinten am Talschluss. 45 Routen listet alleine die Ahrntaler Winterfrei-

zeitkarte auf, teilweise mit über 1.500 Höhenmetern im Anstieg. Wer gar nicht genug kriegen kann, wählt die sechstägige Hochgebirgsdurchquerung auf der „Skiroute Hoch Tirol“ mit Übernachtung auf Schutzhütten und einem unglaublichen Blick über das „Meer“ der Alpengipfel. Eiskletterer arbeiten sich bei Rein in Taufers die gefrorenen und bis 30 Meter hohen Wasserfälle hinauf. Für alle Wintersportarten gibt es im Ahrntal auch professionelle Begleiter, drei Skischulen sowie 13 Skiverleih- und Service-Partner. Skibusse pendeln zwischen den Hotels und den Bergbahnen der Skiworld Ahrntal.

Schneesicheres Abenteuer: Langlaufen im Ahrntal

Den Langläufern liegen im Ahrntal 50 Kilometer Loipen zu Füßen. Auch diese sind dank der Höhenlage im Winter fast durchgehend weiß. Bis weit in den Frühling lassen sich im 1.600 Meter hoch gelegenen Rein in Taufers auf vier besonders schneesicheren Loipen um das Biathlon-Trainingszentrum Runden ziehen. Die 16 Kilometer lange Mühlwald-Lappach-Loipe verspricht ein außerordentlich schönes Naturerlebnis, durch Wiesen, Wälder und an teilweise uralten Bergbauernhöfen vorbei bis an den Talschluss des Lappacher Tales. Nicht ohne Son-

nenbrille sind die Langläufer aller Altersklassen auf der drei bis zehn Kilometer langen Sonnenloipe am Talschluss von Kasern und Hl. Geist unterwegs. Im Almdorf Weißenbach auf 1.300 Metern kommen Familien auf einer zehn Kilometer langen Loipe mit insgesamt 110 Metern Höhenunterschied auf Touren.

Gemeinsam unterwegs im Schnee

Rodler und Winterwanderer haben im Ahrntal ein ebenso großes Betätigungsfeld. Auf 16 Rodelbahnen, davon sieben beleuchtet, legt sich die ganze Familie in die Kurve. Hinauf zum Start bringen am Klausberg und am Speikboden die Bergbahnen. Auf den Speikboden lockt außerdem eine Nacht im MountainIgloo, samt Abendessen in der Bergstation und Aufwärmrunde in der Pistensauna oder im beheizten Winterpool. Voller Eindrücke ist Winterwandern im Ahrntal, wenn es etwa zu den Reinbach-Wasserfällen geht, oder von Ahornach hinauf zum Roaner oder dem „Kofler zwischen den Wänden“. Sehr zu empfehlen ist die Runde ganz hinten am Ahrner Talschluss zur Heilig-Geist-Kirche aus dem 15. Jahrhundert, einem der schönsten Wallfahrtsorte Südtirols.

www.ahrntal.com



© Hansi Heckmair Tourismusverein Ahrntal

In der Winterruhe liegt die Kraft am Achensee

Hotel Post am See



© Hotel Post Am See

Einen wirklichen Kontrapunkt zum Alltag finden Genießer im Winter fernab von den großen Massenskizentren. Im Hotel Post am See in Pertisau ist man am Schnittpunkt zwischen dem größtem See und dem größten Naturpark Tirols. Die Ruhe, die von beiden ausgeht, tut Körper, Geist und Seele gut.

Unvergleichlich. Diese Ruhe an einem klaren Wintermorgen, wenn man vor das Hotel Post am See**** tritt. Der Dunst steigt vom Achensee auf, ringsum ist alles wie in Watte getaucht und die Sonne strahlt von einem makellos blauem Himmel. Die frische Luft spornt an zu Aktivitäten, an der sonnigen Seepromenade direkt vor der Haustüre, bei geführten Schneeschuhtouren oder auf den Langlaufloipen und Winterwanderwegen in die autofreien Karwendeltäler. Auch ohne Begleitung sind die Gramialm im Falzthurntal oder die Feilalm im Gerntal mit „Bären-tatzen“ einfach zu schaffen. Tourengeher haben in beiden Tälern viele herrliche Aufstiegsmöglichkeiten, vorausgesetzt die Lawiensituation passt. Wunderschöne Tourenziele liegen außerdem direkt über dem Achensee: Der Bärenkopf (1.991m) mit einer staubenden Tiefschneeabfahrt und der Skiberg Zwölferkopf (1.480 m) mit Anfänger-Aufstiegsroute und Abfahrt über die gesicherte Piste. Die Skifahrer und Rodler bezwingen den

Zwölferkopf innerhalb weniger Minuten komfortabel mit der Karwendelbahn. So kommen sie ohne Anstrengung in den Genuss des traumhaften Ausblickes auf den Fjord Tirols und einer Abfahrt über bestens präparierte Pisten.

Vom Zwölferkopf zu zig Wellnessgenüssen

Eine ganz andere, aber nicht weniger reizvolle Perspektive auf den Achensee haben Gäste im Hotel Post am See von der Panoramasauna im ersten Stock des Hauses: Hier streifen die Saunabesucher die winterliche Kälte einfach ab – ganz flott in der Finnischen Sauna, eher sanft in der Bio-Zirbensauna, auf Körpertemperatur-Niveau im Caldarium. Ordentlich Dampf machen ein nahöstlicher Badezyklus im Rasulbad und die Kräuteraromen im Dampfbad. Das Team um Brigitte Miedl versteht sich auch auf klassische und ayurvedische Massagen, Vitalstone-, Klangschalen-Treatments. Neu im Programm sind auch die Lomi Lomi Nui Massage, sowie individuelle physiotherapeutische Behandlungen – von Taping bis hin zum Einrenken verschobener Wirbel. Die wohltuenden Behandlungen können in einem der vier Ruheräume nachwirken. Wieder sanft in Schwung kommt der Kreislauf im In- und Outdoor-Pool und im Whirlpool. Meldet sich der Hun-

ger, kann man sich direkt im SPA im Bademantel mit einem feinen SPA-Imbiss verwöhnen lassen.

Das Beste kommt zum Schluss

Auch nach einem sportlich-aktiven Einsatz auf geräumten Winterwanderwegen oder auf über 250 Kilometer Loipen ist Energienachschub gefragt. Den gibt es täglich von 14.30 bis 16.30 Uhr beim Nachmittagsbuffet im neuen Bistro PostBAR. Das kulinarische Highlight des Tages ist aber das fünfgängige Abend-

Wahldinner, das auch fleischlose und glutenfreie Köstlichkeiten bereithält. Zum Tagesabschluss lässt man sich von Hausherr Stephan Kobinger einen Whisky aus seiner beachtlichen Sammlung empfehlen. Irgendwann stellt sich die Müdigkeit ein und dann ist Rückzug in eines der schlicht-schönen Pure View Zimmer angesagt. Wenn man am nächsten Morgen von der Wintersonne geweckt wird, könnte man meinen, man sei auf einem Luxusdampfer, mitten im Achensee erwacht.

www.postamsee.at



© Hotel Post Am See

Stockerlplatz für den Skiwinter im Bergdorf Prechtlgut



© Prechtlgut

Die Prechtlgut-Chalets zählen zu den anerkannten Hideaway-Hotels, verbuchen 100 Prozent Weiterempfehlungen auf holidaycheck.at und den Spa Award auf relax-guide.com. Vor der Haustüre liegt der Snow Space Salzburg mit 5-Sternen auf skiresort.de. – Die perfekte Mischung für den nächsten Skiurlaub.

Der Snow Space Salzburg zählt zu den „besten Skigebieten weltweit“ – in Hinblick auf Größe des

Skigebiets, Pistenangebot und Bahnen, aber auch was Skihütten und Après-Ski betrifft. Die 120 Pistenkilometer spannen sich über drei Täler – von Flachau über Wagrain bis ins St. Johanner Alpendorf. Sie bilden zusammen das größte und modernste Skigebietenetz im Bundesland Salzburg. Als Gast im Bergdorf Prechtlgut ist man mitten drin im Skiabenteuer und nur zwei Gehminuten vom Einstieg in die Grafenbergbahn entfernt. Die beiden vertikalen Bah-

nen G-Link und Panorama-Link verbinden den Grafenberg mit dem Griesenkarack und weiter mit dem Shuttleberg Flachauwinkl-Kleinarl. So können innerhalb kürzester Zeit verschiedene Skiberge und Hänge erreicht werden. Und das ist noch nicht alles: Snow Space-Mehrtageskarten sind automatisch im gesamten Skiverbund Ski amadé mit 760 Pistenkilometern gültig. Die Skigebiete vom Hochkönig über Großarl und Gastein bis zum Dachstein sind alle in einer

30-minütigen Autofahrt erreicht. Mitten im Winterspaß und trotzdem ganz privat

Das Ambiente in den Prechtlgut-Chalets ist luxuriös-rustikal: So wie man sich sein Urlaubszuhause in den Alpen wünscht. Hochwertiger Naturstein, Alt- und Zirbenholz, Leder, Loden und Leinen bestimmen die Optik. Ein offener Kamin, eine voll ausgestattete Holzküche und ein Diwan wie in alten Zeiten schaffen eine Gemütlichkeit und Privatheit, die man in jedem Hotel vermisst. Sind die Füße ausgekühlt vom Schnee, kurbelt der eigene Alm-Spa-Bereich die Temperatur wieder hoch: Sauna-Dampfkabine, Rainforest-Dusche und Hot Tub auf der Holzterrasse lassen der Winterkälte keine Chance. Während die Blubberblasen aufsteigen und der Glühwein langsam erhitzt, werden kulinarische Wünsche konkret. Selbst aufkochen, sich vom Hüttenservice verwöhnen lassen oder nebenan im Restaurant Prechtlstadl aus der großen Karte auswählen? Nach einer kuscheligen Nacht im Zirbenbett steht das Frühstück bereits auf dem schön gedeckten Tisch, und dann geht es wieder raus in die winterweiße Natur: zum Ski fahren, Langlaufen, Schneeschuh- oder Tourengehen, Winterwandern oder Rodeln.

www.prechtlgut.at



© Prechtlgut

Durchatmen, wenn die Tage kürzer werden Sonnenmoor



© Sonnenmoor

Der Herbst zieht übers Land – und mit ihm die Erkältungszeit. Über trockene Schleimhäute gelangen Viren besonders leicht in unseren Körper und können Atemwegsinfektionen auslösen. Mit Tee trinken, gurgeln und den Hals warm halten beugt man vor und lindert die Symptome. Sind die Schleimhäute immer gut durchfeuchtet, werden Erkältungsviren leichter ausgeschwemmt. Gurgeln, Tee trinken und Kräuterzuckerlutschen können dabei helfen. Ein sehr wirkungsvolles Kraut ist die Blutwurz. Ihre Gerbstoffe wirken antibakteriell und schmerzlindernd. Kamille tut bei Rachenentzündungen, Erkältungen und grippalen Infekten gut. Die Schleimstoffe der Käsepappel bilden eine Schutzschicht im Mund- und Rachenraum, Glycyrrhizin in der Süßholzwurzel ist entzündungshemmend und antiviral. Alle diese Kräuter sind im Gurgelwasser von Sonnenmoor enthalten und spülen den gesamten Mund- und Rachenraum durch. Unterwegs beruhigen HalsGut-Zuckerl den Mundraum mit einer ähnlichen Kräutermischung.

Kräuterauszüge für Lunge und Bronchien

Auch Atemwege und Lunge sollten im Herbst gestärkt werden. Kräuterauszüge – am besten mit Wasser oder Fruchtsaft vermischt – tun Lunge und Bronchien gut. Im Sonnenmoor-Kräuterauszug Astroson sind unter anderem Anserine, Bibernelnwurzel, Spitzwegerich und Quendel enthalten. Im konzentrierten Lumison-Kräuterauszug stecken ganze 13 ausgewählte Kräuter, darunter auch Zinn- und Lungenkraut, Gundelrebe, Ehrenpreis und Ringelblume. Wenn es einen voll erwischt hat, sorgt eine Sonnenmoor-Kur mit beiden Kräuterauszügen und einem alkoholfreien Gurgelwasser für Wohlbefinden. Damit sich Mund, Hals, Rachen, Bronchien und Lungen möglichst bald wieder beruhigen und uns die Luft für den fordernden Alltag nicht ausgeht.

www.sonnenmoor.at



© Sonnenmoor

Ein genussvoller Bergwinter am Fuße des Hintertuxer Gletschers

Hotel Klausnerhof****



© Hotel Klausnerhof



© West_Werbeagentur_Hotel_Klausnerhof

Am Ende des Zillertals, dort wo sich der mächtige Hintertuxer Gletscher erhebt, hält der Bergwinter, was er verspricht. In dem gemütlichen Hotel Klausnerhof**** von Frieda und Martin Klausner igeln sich Freunde tief verschneiter Berge ein und lassen sich nach Herzenslust verwöhnen. Die beiden Hoteliers sind herzliche Gastgeber und lesen in ihrem Vorzeigebetrieb den Gästen die Wünsche von den Augen ab. Das Panorama-Spa ist unverwechselbar. Der Blick auf

das ewige Eis des Gletschers erfüllt die Badelandschaft mit einem einzigartigen Flair. Sauna, Beauty und Massagen, exklusive Treatments und Ruhezonen lassen einen in der Wellnessoase auf 1.500 Meter Höhe über den Wolken schweben. Umgeben ist das „Kleinod des Wohlfühlens“ von einer paradiesischen Winterwelt. Die Skifahrer und Snowboarder zieht es hinauf auf den Gletscher und auf die Pisten der Ski- & Gletscherwelt Zillertal 3000. Auf der Bichlalm treffen

sich die Winterwanderer und Rodelfreunde. Dort schmeckt ein wärmender Jagatee oder Glühwein. Nach einer Brettjause und einem Kaiserschmarrn geht es lustig auf der Rodelbahn retour ins Hotel. Die Langläufer ziehen auf den bestens präparierten Loipen im Tuxertal ihre Spuren, während andere wieder mit den Schneeschuhen in unberührten Landschaften unterwegs sind. Frieda und Martin Klausner ha-

ben einen Sinn für die schönen Seiten des Lebens. Aus ihrer Landwirtschaft beziehen sie hochwertige Produkte, die ihr Küchenteam zu kulinarischen Köstlichkeiten veredelt. Die große Leidenschaft von Martin gilt der Weinkultur. An seinem Weintisch finden regelmäßig Weinverkostungen im kleinen Rahmen statt.

www.klausnerhof.at



© Hotel Klausnerhof

Schneeflocken an! Winter in Gosau am Dachstein



© Connypaphotography Vitalhotel Gosau



© Connypaphotography Vitalhotel Gosau

Gosau kennt vielleicht nicht jeder, aber wer einmal da war, der verliebt sich in das charmante Dorf im Salzkammergut. Massentourismus und Trubel gibt es hier nicht. In Sachen Wintersport und Genießen kommt Gosau groß heraus. Wer im Vitalhotel Gosau seinen Winterurlaub verbringt, der hat das größte Skigebiet Oberösterreichs vor der Tür. Dazu Langlaufloipen, Winterwanderwege, viele Schneeschuhtouren und eine traumhafte Region für Skitouren. Das Vitalhotel Gosau kümmert sich um das Verwöhnprogramm: In den schönen Studios und den geräumigen Familienzimmern fühlt sich jeder wohl. In der Vitaloase und im Massageinstitut ist Entspannung angesagt. Für die Extraeinheit Sport sorgen die Tennishalle und das Technogym Fitnessstudio. Vom Langschläfer-Frühstück bis zu köstlichen Themenbuffets und Feinschmecker-Menüs am

Abend können sich Hotelgäste auf erfreuliche Kulinarik verlassen.

Das Auto hat Pause. Mit dem kostenlosen Skibus geht es in die Skiregion Dachstein West. Skifahren auf 160 super präparierten Pistenkilometern zwischen Salzburg und Oberösterreich und dabei immer das traumhafte Dachstein-Panorama im Blick. Ob Piste oder Skitour, Schneeschuh-Trail oder Skihütte: Am Dachstein heißt es Winterspaß. Die Freesports Arena Dachstein Krippenstein ist vom Magazin SnowPlanet zum Hot Spot der Freerider-Szene gewählt worden. Die Langläufer finden sich in einem 40 Kilometer langen Loipennetz wieder.

Direkt hinter dem Vitalhotel Gosau geht es los. Wenn es besonders beschaulich sein soll: Eine Pferdekutschenfahrt durch das verschneite Gosautal oder eine Fackelwanderung im Schnee sind einfach nur „Wow“.

Zurück im Hotel, ist das Vitalhotel Gosau ein Ort zum Wohlfühlen. Saunieren, Schwimmen, im Wasserbett versinken. Abends kommen herrliche Gerichte auf den Tisch, dazu hervorragender Wein aus dem hauseigenen Weinkeller.

www.vitalhotelgosau.at



© Connypaphotography Vitalhotel Gosau

Veranstaltungen

STUTTGART

Hanns-Martin-Schleyer-Halle

04.10.22 PLACEBO
12.10.22 LEA
14.10.22 Deep Purple
15.10.22 Die Schlagernacht des Jahres
17./18.10.22 Felix Lobrecht
22.10.22 Amon Amarth & Machine Head
24.10.22 Kendrick Lamar
21.11.22 The Cure
25.11.22 Kraftklub
27.11.22 Simply Red
02.12.22 Volbeat
13.12.22 Marteria
14.12.22 Billy Talent
15.12.22 Night of the Proms 2022
16.12.22 The Kelly Family
17.12.22 Bonez MC
18.12.22 Nightwish – World Tour 2022
19.12.22 Kontra K
23.12.22 Die Fantastischen Vier



Dreigestirn
Pforzheim, Kulturhaus
17.10.2022

28.10.22 SWR1 Hitparade – Das Finale
18.11.22 Powerwolf
19.11.22 Let's Dance

29./30.12.22 Ehrlich Brothers
07.01.23 FREI.WILD
20.01.23 André Rieu
03.02.23 Michael Patrick Kelly
04.02.23 RIN: LIVE 2023
12.02.23 Mario Barth
17.02.23 Roland Kaiser
18.02.23 Eros Ramazzotti

22.02.23 Bring Me The Horizon
26.02.23 Mark Forster
04./05.03.23 Cavalluna – Geheimnis der Ewigkeit
11.03.23 Night of Freestyle
01.04.23 The Masked Singer
02.04.23 Johannes Oerding
29.04.23 Hans Zimmer Live
21.05.23 Scorpions
27.05.23 SDP
28.05.23 Capital Bra
30.05.23 Herbert Grönemeyer
12.06.23 Wincent Weiss

STUTTGART Porsche-Arena

01.10.22 Giovanni Zarrella
04.10.22 Clueso
07.10.22 Ilan Eshkeri«s Space Station Earth
08.10.22 Luciano
18.10.22 Reinhard Mey
22.10.22 Hämatom
25.10.22 Michael Flatley«s Lord of the Dance
26.10.22 Lukas Graham
28.10.22 Ina Müller
29.10.22 Chris de Burgh
02.11.22 onerepublic
04.11.22 Porcupine Tree
05.11.22 We love MMA – Mixed Martial Arts
18.11.22 Urban Türk Festival
19.11.22 Rise Against
22.11.22 Philipp Poisel
26.11.22 Özcan Cosar
29.11.22 Casper
02.12.22 The Harlem Globetrotters
10.12.22 Status Quo
12.12.22 Airbourne
13.12.22 Milky Chance
17.12.22 CRO
20./21.12.22 Sascha Grammel
25.-29.01.23 Holiday On Ice

STUTTGART Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle

01.10.22 Heinrich del Core
01.10.22 Mikis Theodorakis Orchestra
02.10.22 Joep Beving
02.10.22 Anastacia
04.10.22 China Girl
04.10.22 Der Watzmann ruft
05.10.22 John Cleese
08.10.22 Flying Bach – 10 Jahre Jubiläum
11.10.22 Schumann Quartett
15.10.22 The Temptations & Four Tops
16.10.22 18. Stuttgarter Comedy Night
18.10.22 Bruce Liu
20.10.22 Michalis Hatzigiannis



Ferien am Chiemsee

gemütliche, sonnige Ferienwohnung

in Prien am Chiemsee

ab 69,- € /Tag

Tel.: 0172 76 190 76

www.my-chiemsee.eu



Heiß-kalte Wintergenüsse im Hotel Gassner

© Hotel Gassner

Draußen der schönste Tauernwinter mit schneebedeckten Bergen und allen Möglichkeiten für Wintersport und Schneeromantik. Drinnen im Crystal Spa wohlige Wärme und Schätze aus den Hohen Tauern. So geht Winter-Wellness im Hotel Gassner, dem Viersterne-Superiorhotel in Neukirchen.

In Sachen „Wellness im Schnee“ ist Wanderführerin Monika vom Hotel Gassner****Superior in Neukirchen die ausgewiesene Expertin. Fünfmal pro Woche haben Gassner-Gäste die „Ge(h)legenheit“, die herrliche Natur zwischen Kitzbüheler Alpen und Hohen Tauern mit Schneeschuhen zu erkunden. Der Blausee im Obersulzbachtal, der Untersulzbach-Wasserfall, die Kapelle „Maria im Schnee“, die Hütten im Dürnbachtal oder der Wildkogel-Gipfel stehen dabei ebenso auf dem Programm wie eine Rodelpartie vom Wildkogel oder eine Fackelwanderung durch Neukirchen. „Frische Bergluft gepaart mit sanfter Aktivität in der unberührten Natur lassen den Geist zur Ruhe kommen und sorgen für ein nachhaltiges Naturerlebnis der besonderen Art. Der Alltag hat da einfach keinen Platz mehr“, weiß Monika über die gemeinsamen Wanderungen mit den Gästen zu erzählen.

Vom Spaß im Schnee ins echt heiße Spa

Arnika und Almrosen, Bergsalz, Latschenkiefer, Fichten-, Kiefer-, Latschen- und Tannenöl und Blauseewasser: Diese traditionellen Heilmittel der Region berühren die Sinne und sorgen im Anschluss für den perfekten Ausgleich zum Wintererlebnis. „Unser Wellnessbereich ist inzwischen so weitläufig, da findet man schnell sein ganz persönliches Lieblingsplätzchen und viel Raum zur Entfaltung“, ist Sonja Gassner überzeugt. Das Crystal Spa mit Saunen, Pools, Ruhe- und Behandlungszonen wurde erst im Vorjahr erneuert und auf 1.200 m² erweitert – das Ange-

bot an Massagen, Peelings und Packungen ebenso. Etwa um ein hautstraffendes Bergsalz-Ganzkörperpeeling, um eine „Seele aufhellende“ Johanniskraut-Massage oder eine entspannende Fichtennadel-Körperpackung.

Alle Anwendungen lässt man am besten im Panorama-Ruheraum nachwirken – mit Blick auf die Winterkulisse der Tauerntäler und die höchsten Berge Salzburgs und Österreichs. Richtig heiß ist die Sauna-Auswahl mit Dampfbad, Zirben-, Bio- Salz- oder Panorama-Außensauna. Anschließend sprudeln die Energien im Farblicht-Indoor-Pool – oder wenn Hans-Peter Gassner und sein Küchenteam mit erlesenen Köstlichkeiten aus der eigenen

Landwirtschaft und der Tauernregion den Gaumen kitzeln. www.gassner-hotel.at

EXPEDITION „WINTERWELLNESS“ (07.01.–10.04.23)

7 x Ü/HP inkl. 1.200 m² CRYSTAL-SPA-Farblithallenbad und Saunalandschaft, 1x Honigmassage Rücken (25 min.), 1x Ganzkörperpeeling Bergsalz (25 min.), 1x Fußreflexzonenmassage (25 min.), MO–FR 5x Outdoorprogramm mit Winterwanderführerin Monika (Schneeschuhwandern, Rodeln, Winterwandern, ...), gratis Leihrodel und -schneeschuhe. – Preis p. P. im DZ ab 1.056 Euro.

www.gassner-hotel.at



© Hotel Gassner

Hauptblütezeit im Maurischen Garten Wilhelma



© Foto: Wilhelma Stuttgart

Warmer Sommer lässt tropische Seerosen kräftig aufblühen

Da kann der Sommer noch so heiß sein: Zu warm wird es den tropischen Seerosen nie. Die Gärtnerinnen und Gärtner, die sie in der Wilhelma pflegen, kommen tüchtig ins Schwitzen, wenn sie die Wasserpflanzen bis zum Oberkörper eingetaucht pflegen. Doch die Seerosen ge-

deihen in warmem Wasser und bei kräftigem Sonnenschein besonders gut. Trockenheit wäre für die Nymphaea ein Problem, doch mit seiner eigenen Quelle hat der Zoologisch-Botanische Garten in Stuttgart kein Nachschubproblem für das 650 Quadratmeter große Becken inmitten des Maurischen Gartens.

Hier vor der exotischen Kulisse

der historischen Gebäude im orientalischen Stil haben rund 40 Arten und Sorten dieser Naturschönheiten ihre volle Pracht entfaltet, umrahmt von Lotosblumen, die hoch über die sacht plätschernden Wellen hinausragen, die eine kleine Fontäne in Bewegung hält. Bis Ende September zeigen sie ihre größte Opulenz. Den Wasserspiegel bedecken hier wagenradgroß riesi-

ge Blätter der Victorien, die sich ringförmig anordnen – dort schmücken Gruppen zierlicher Blüten den Teich mit einer breiten Palette von Farben. Mit einem Blick für Optik und Tagesverlauf zugleich arrangiert wachsen Nachtblüher, die bis in den Vormittag mit oft weißen oder rötlichen Tönen locken, neben Tagblühern, die mittags und nachmittags gelbes und blaues Kolorit hinzufügen. Freude daran haben nicht nur die auf den Parkbänken verweilenden Menschen, sondern auch Bienen, Wasserläufer, Libellen und Teichhühner nutzen das Idyll als Lebensraum.

Die Blüten halten keinen ganzen Sommer. In vielen Wachstumszyklen erneuern sich die Seerosen regelmäßig. Die großen Wildformen der *Victoria amazonica* und *Victoria cruziana*, die der einstige Hausherr König Wilhelm I. von Württemberg in einem der Gewächshäuser schon seit 1851 gezüchtet hatte, bekommen zum Beispiel pro Woche zwei bis drei neue Blätter und fast immer eine einzelne Blüte, die sich jeweils nur kurz öffnet. In der Mitte des eindrucksvollen Blätterrings öffnet diese an einem Tag ganz in Weiß ihre weiblichen Bestandteile, tags darauf in helles Rosé getaucht zeigt sie ihre männliche Seite. So verhindert die Pflanze, dass sie sich selbst bestäubt.



© Foto: Wilhelma Stuttgart

Luxushotel an den Pisten von Zürs am Arlberg „More than holidays“ im Zürserhof



© Fotograf Patrick Langwallner (Hotel Zürserhof)

Das Ski und Spa Resort***** Zürserhof zählt zu den besten Hotels in Österreich. Am 30. November 2022 startet das international angesehene Haus in die Wintersaison. Dann bleiben bis 12. April 2023 Tür und Tor in dem eleganten Wohlfühlreich am Arlberg geöffnet. Der Zürserhof liegt direkt an den Pisten von Zürs mit bequemem Ski in-Ski out. Zum nächsten Skilift sind es nur wenige Meter. Sein SPA zählt zu den weltbesten Wellness-Adressen. Das Interieur in den neuen Zimmern und Suiten ist handverlesen. Höchste Qualität und top Niveau auf der ganzen Linie zeichnen den Zürserhof aus.

Genießer „von Welt“ schätzen den Zürserhof seit Generationen

Der Zürserhof und der Arlberg verbinden einwandfreie Gastfreundschaft und Winterfeeling par excellence. In einer Zeit, in der Entspannung und Ruhe zu Luxusgütern geworden sind, bietet Familie Skardarasy in ihrem Ski und Spa Resort eine außergewöhnlich herzliche, familiäre Atmosphäre, herausragenden Service und einen feinen Sinn für Stil und Eleganz. Dass in einem Hotel, das mit fünf Sternen superior ausgezeichnet ist, alles geboten wird, was das Herz begehrt, davon kann der Gast ausgehen. Dies beweist nicht zuletzt

das Aureus SPA auf 3.200 m². Das exklusive Ambiente und Treatments auf höchstem Niveau garantieren wahrlich unvergessliche Mußestunden. Der französische Schönheitsspezialist LA BI-OSTHETIQUE bietet sein hochwertiges Produkt- und Serviceportfolio an. Ein schmeichelnder SPA-Duft begleitet den Zürserhof-Gast auf seiner Verwöhnreise durch das luxuriöse Aureus SPA mit Alpine Hamam, Ladies- und Private Spa, Infinity Whirlpool und einem Panorama-Ruhe-raum, wie ihn nur die erfahrensten Wellness-Experten einrichten können.

Im Zürserhof hat der Genuss oberste Priorität. So auch im Restaurant. Was dort von früh bis spät gezaubert wird, ist unvergleichlich. Neben Heurigenbuffet, Fondue Chinoise oder mediterranen Abenden lockt ein Galadinner mit einem verführerischen Dessertbuffet. Mit sagenhaften 200 exquisiten Käsespezialitäten aus der ganzen Welt ist das Käsebuffet jede Kostprobe wert. Die ☐Z Lounge im Zürserhof bereichert die kulinarische Welt des Hotels. Ein ansprechender Wohlfühlort lädt die Gäste des Hauses ein, edle Weine, erlesene Spirituosen und andere Köstlichkeiten zu erleben. Im Keller lagern die besten und erlesensten Weine, Champagner und Whiskys.

Für Wintersportler: Ein Sehnsuchtsort

Nicht umsonst eilt dem Arlberg ein legendärer Ruf weit über die Landesgrenzen voraus. Mehr als 300 Skiabfahrtskilometer liegen den Skifahrern hier im größten zusammenhängenden Skigebiet Österreichs zu Füßen. Die Pisten breiten sich zwischen 1.300 und 2.800 Meter Höhe aus und sind bis weit in den Frühling hinein schneesicher. Freerider von Nah und Fern schwärmen von den hochalpinen Tiefschneeabfahrten. Schneeschuhe, Rodel oder Langlaufski sind gute Begleiter auf sanften Touren in die Landschaft. Die Sonnenterrasse des Zürserhofs schmiegt sich an die Piste und ist eine der schönsten am Arlberg. Kenner von Haus und Arlberg timen ihre Skitage längst so, dass sie ihre Schwünge just zur Lunchtime in der

Nähe der Zürserhof-Terrasse ziehen.

Familie Skardarasy ist eine leidenschaftliche Gastgeberfamilie. Die Freude, mit der sie ihren Zürserhof führt, spürt jeder Gast. Selbst, wenn spät abends die Jazzsängerin singt und swingt, bleibt noch Zeit für ein gutes Gespräch mit den Gästen an der Bar. Am nächsten Morgen liegt den Skifahrern wieder eines der faszinierendsten Skigebiete der Welt zu Füßen – mit Abfahrten und Ausblicken, die unvergessen bleiben. Doch ist die Versuchung groß, sich im Zürserhof einzuigeln und von seiner exquisiten Wohlfühlatmosphäre verwöhnen zu lassen – so wie es seit Jahrzehnten jene machen, die größten Wert auf exklusivste Hotellerie legen.

www.zuerserhof.at



© Fotograf Patrick Langwallner (Hotel Zürserhof)

Neues Design-Hotel im Kleinwalsertaler Winter Designhotel Oswalda Hus



© Clemens Paul Bewegtbilder (Bio-Hotel Oswalda Hus)

Freiluft-SPA und Bio-Genuss

Von 25. Dezember 2022 bis 26. März 2023 hat das Designhotel Oswalda Hus geöffnet. In dem besonderen Hideaway lassen Genießer die Ruhe und die Schönheit der Kleinwalsertaler Winterlandschaft auf sich wirken. Das neue Freiluft SPA des Oswalda Hus bringt Winterwellness der Natur ganz nahe.

Geschützt und kuschelig schmiegt sich der beheizte Infinitypool zwischen den Schnee und das Hotel-Ensemble. Mit den Schneeflocken baden, in die heiße Sauna eintauchen, die Elemente spüren. Die SPA-Experten erwarten alle, die sich Gutes tun möchten. Hochwertige Naturkosmetik geht durch ihre Hände. Sie widmen sich mit viel Expertise der natürlichen Schönheit, der Lebensfreude, der Gesundheit und dem inneren Gleichgewicht. Ganzheitliche Erholung steht im Oswalda Hus im Fokus. Es sind alle Voraussetzungen gegeben, an diesem Ruhepol in und mit der Natur bei sich anzukommen. Das Klang-Energie-Centrum bietet Klangtherapien und energetische Methoden. Der Natur-Lebens-Park am Oswalda Hus gibt Natur-Raum, um ganz bei sich zu sein. Ganzheitliche Massagen und Edelstein-Gesichtsmassagen zählen zu den Spezial-Treatments, die das Oswald Hus zu einem Refugium der ganzheitli-

chen Entspannung machen. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen, an dem vielfältigen Yoga-Programm teilzunehmen.

Das Oswalda Hus ist ein Hideaway, das mit legerem Luxus verfügt. Ein Designhotel, das mit inspirierendem Design die Beziehung zwischen Mensch und Natur pflegt. Nur zwölf Doppelzimmer und zehn Holzsuiten gibt es im Oswalda Hus. Private Momente für sich allein, zu zweit oder als Familie erfahren an dieser Adresse den Luxus der Ruhe und Achtsamkeit. Die Zimmer und Suiten sind auf ein natürliches und gesundes Raumklima ausgelegt. Viel Raum, edel duftendes Vollholz, kuschelige Wohnwelten, schöne Ausblicke.

Neue Luxus Suiten mit höchsten Design Ansprüchen

Die neuen Deluxe Suiten sind fertig. In der Suite Weitblick das Gefühl der Leichtigkeit erleben, die stylischen Love Chairs, die freistehende Panorama-Badewanne, das Bett mit Sternenhimmel genießen. Die Terrasse bietet einen grandiosen Weitblick. Die Vollholz-Ausstattung duftet. Außergewöhnliche Momente bietet die Romantik Suite. Es ist Zeit für Cocooning: Auf der privaten Dachterrasse, mit Panorama-Badewanne, Luxus-Badezimmer und höchsten De-



© Tobias Burger (Bio-Hotel Oswalda Hus)

sign-Ansprüchen. In der Suite Garten wirkt edles Holz, die innenliegende Treppe führt direkt in das kuschelige Wohnzimmer. Herrlich: Im eigenen Garten in der Winterluft durchatmen.

Bio-Genuss

Das Bio-Hotel Oswalda Hus im Kleinwalsertal versteht es auf einmalige Art und Weise seinen Gästen ein wohltuendes Lebensgefühl zu geben. Die große Leidenschaft von Gastgeber Joachim Müller gilt dem guten Essen, aus köstlichen und hochwertigen Zutaten zubereitet. „Essen macht glücklich und hält gesund“, so der Gastgeber. Kreative Drei-Gänge-Menüs aus bio-zertifizierten Produkten, Bio-Fleisch und Wild von Bauern und Jägern aus dem Kleinwalsertal, ausgefallene vegetarische und vegane Gerichte, frische Gartenkräuter und Gewürze prägen die Geschmackserlebnisse, die im Oswald Hus auf die Teller kommen. Viele Zutaten stammen aus der hoteleigenen Landwirtschaft. Im Wohl-Genuss-Restaurant starten Feinschmecker mit

einem gesunden Frühstück in den Tag und lassen diesen bei der Bio-Halbpension mit ausklingen. Der Chef des Hauses und Sommelier, Joachim Müller, kredenzte zu seinen köstlichen Gerichten österreichische Weine aus biologischer und biodynamischer Landwirtschaft. Einmal wöchentlich lädt er zur Weinverkostung durch die österreichische Weinlandschaft.

Hideaway im Schnee

Nur 200 Meter vom Oswalda Hus steigen die Skifahrer ins Skigebiet ein. 48 Lifte – mit einem einzigen Skipass – führen auf die rund 130 Kilometer Pisten von Ifen, Walmendingerhorn, Fellhorn, Kanzelwand u. v. m. Die reizvolle Winterlandschaft lädt zum Wandern auf den über 40 Kilometer präparierten Winterwanderwegen ein. Skitouren und Schneeschuhwanderungen, Rodelpartien, Langlaufen, winterliches Nordic Walken – der Winter könnte nicht schöner sein.

www.oswald-hus.com

Winter-Wellness und Thermengenuss mit viel Freiraum im Hotel & Spa Larimar



© Bernhard Bergmann (Hotel Larimar)

© (Hotel Larimar)

Wärme und Wasser als wohliges Kontrastprogramm zu Nebel und Kälte: Im Hotel & Spa Larimar in Stegersbach erleben Gäste exklusiven Wellnessgenuss zu jeder Jahreszeit. 36.000m² Resortfläche bieten viel Raum zum Entspannen und Wohlfühlen sowie zahlreiche private Ruheoasen.

Das Hotel & Spa Larimar****Superior in Stegersbach im Südburgenland zählt zu den Top-Wellnesshotels Österreichs mit 36.000 m² Resortfläche. Die Thermen- und Saunawelt des Hotels erstreckt sich über beachtliche 6.500 m² – das entspricht 59 m² Wellnessfläche pro Gästezimmer und ist österreichweit ein Spitzenwert. Durch viele kleine Nischen und Rückzugsoasen lässt es sich ganz privat entspannen. Acht ganzjährig beheizte Pools mit Thermal-, Süß- und basischem Meerwasser, sieben Saunen und acht Ruhebereiche laden zum Erholen ein. Im Larimar-Premium-Spa können Gäste wohltuende Thai-, TCM- und Ayurveda-Behandlungen genießen. Tipp: Es besteht die Möglichkeit sich bereits im Vorhinein ein persönliches „Kuschel-nest“ vorzureservieren.

36 Grad – und es wird noch heißer

540 m² Wasserfläche garantieren einen ganz individuellen Badegenuss in der Larimar Ther-

men-, Wasser- und Saunawelt. Alle acht Pools werden im Larimar ganzjährig beheizt und können somit zu jeder Jahreszeit genutzt werden. Wohlige Wärme versprechen das Thermal-Innenbecken und der Thermal-Außenpool mit angenehmen 36 Grad Celsius. Mediterranes Feeling schaffen die beiden basischen Meerwasserpools. Der 20 Meter lange Infinity-Sportpool sowie das zehn Meter lange Nackt-Schwimmbecken im Sauna-Panoramahof ermöglichen grenzenloses Badevergnügen. Die warmen Temperaturen in der Larimar-Saunawelt mit sieben unterschiedlich temperierten Saunen tun vor allem in der kalten Jahreszeit besonders gut. Regelmäßiges Saunieren entspannt und stärkt Bindegewebe, Kreislauf, Atmungsorgane sowie das Immunsystem. Sanfte Wärme bietet die Infrarotkabine mit 40 Grad. Mit 45 Grad und hoher Luftfeuchtigkeit, die sich wie ein Balsam auf Haut und Bronchien legt, wird man im Kräuter-Dampfbad verwöhnt. 60 Grad sanfte Wärme und zart duftende Kräuter verbinden sich in der Bio-Kräutersauna zu einem sinnlichen Gesamterlebnis. 75 Grad herrschen in der Salzsauna mit Salzsteinen aus dem Himalaya, die finnische Sauna bringt es auf 80 bis 85 Grad trockene Hitze. Zum „Ausdampfen“ geht es in den eleganten Ruheraum „Gartenblick“ – übrigens nur einer

von insgesamt acht Ruhebereichen im Larimar.

Noch mehr Urlaubsgenuss im Larimar Premium-Spa

Ganzheitliches Wohlbefinden steht im Larimar Premium-Spa des Wellness- und Gesundheits-hotels im Mittelpunkt. Ein Top-Team aus Ärzten, Psychologen, Therapeuten und Trainern gewährleistet höchste Qualität im Bereich Medical Spa. Bei mehr als 150 verschiedenen Behandlungen können sich die Gäste rundum verwöhnen lassen. Besonders beliebt sind die authentischen Ayurveda-Behandlungen mit dem Top-Spezialisten-Team aus Indien. Das Larimar bietet umfangreiche Gesundheitsprogramme, wie Intervall-Basenfasten und Heilfasten, Detoxing oder F.X. Mayr-Kuren sowie auch Burnout- und Tinnitus-Kuren und Kuren für den Bewegungs- und Stützapparat. Beauty- und Anti-Aging-Treatments verwöhnen nachhaltig. Zudem können sich Gäste mit dem täglichen Aktiv- und Spannungsprogramm beweglich halten, etwa mit Yoga, Pilates oder Rückenfit.

Die Larimar-Vitalküche mit dem guten Bauchgefühl

Regional, saisonal und vorwiegend biologisch: Die Gourmet-Vitalküche im Hotel & Spa Larimar ist die einzige im ganzen Burgenland mit einer „Grünen Haube“. Zum guten Körpergefühl tragen viele Bioprodukte sowie regionale, vegane und glutenfreie Spezialitäten bei. Das umfangreiche Frühstücksbuffet, der köstliche Mittagsvitalbrunch und die süße Stunde am Nachmittag bieten puren Kulinarik-Genuss. Das 6-gängige Gourmet-Abendmenü ist das kulinarische Highlight des Tages.

Wellnessauszeit (18.–22.04.22)

4 Nächte mit allen Larimar-Inklusivleistungen, tägliches Wellnessprogramm mit Aktiv- und Entspannungstraining, Top-Wellness in der Larimar Thermen-, Wasser- und Saunawelt mit 8 ganzjährig beheizten Pools – Preis p. P.: ab 599 Euro (begrenzte Zimmeranzahl, nicht mit anderen Angeboten kombinierbar)

www.larimarhotel.at

Schnee, Spaß und Luxus-Spa im Wellnessresort Paternhof



© Lukas Rubisoier (Paternhof)

Beste Zeiten für die ganze Familie

Der Kaiserwinkl liegt im Grenzgebiet zu Bayern und ist eine der malerischsten und schneereichsten Regionen Tirols. Wintersportler, Genießer und Familien, die den Winter etwas abseits vom großen Trubel erleben möchten, kommen hierher zum Skifahren und Langlaufen, zum Winter- und Schneeschuhwandern, zum

Reiten, Rodeln und Snowtuben – oder zum Biathlon. Auf einer Anhöhe nahe Kössen breitet sich ein Wohlfühlresort aus, das seine Gäste auf höchstem Niveau verwöhnt. Wer im Hotel Paternhof* ***s Urlaub macht, kann sich auf exklusives Wohnen, kulinarische Genüsse und ein auffällig vielfältiges Wellnessangebot de luxe verlassen. Seit der ersten Stunde – der Paternhof blickt auf eine jahrzehntelange Geschichte

zurück – gelten die Gastgeber im Paternhof als Vorreiter. Top Qualität begeistert Jahr für Jahr ein Publikum von Nah und Fern. Von vielfältigen Wohnwelten über ein beeindruckendes Wellness-, Spa- und Beautyangebot bis hin zu exzellenter Kulinarik und zahlreichen Sport- und Freizeitmöglichkeiten ist der Paternhof im Kaiserwinkl ein Urlaubsziel für alle Generationen – in einem kaiserlichen Wintersportrevier.

3.500 m² Wellness- und Wohlfühlfläche: Freiraum zum Genießen

Der Paternhof ist ein hervorragendes Wellnessresort. Im Zentrum des Anwesens sind 3.500 m² dem Baden und Salben, dem Saunieren und Massieren, dem Ruhen und Verwöhnen gewidmet. Ein Highlight der exklusiven Wellness- und Beautywelt ist das Fit-Well-Chalet. Dort finden aktive Gäste auf zwei Ebenen modernste Fitnessgeräte. Für Yoga-Liebhaber steht ein heller Yoga-Raum samt Lounge zur Verfügung. Ein optimal eingerichteter Funktionalraum zur Verbesserung der koordinativen Fertigkeiten bereichert das Fitnessangebot am Puls der Zeit. Ein kompetentes Fitnessteam begleitet die Sportler hilfreich und motivierend. Die Badewelt bietet für jedermann das Richtige – vom Sportschwimmbecken mit 20 Metern Länge über diverse Innen- und Außenpools bis hin zum Kinderbadebereich „Piratenland“. Das osmanische Schwitzbad und das Solebad, die Duschzisterne, Rasul und Hamam haben ihren Platz im maurisch-osmanischen Bano Real. Nach echtem Holz, Kräutern und Tannennadeln hingegen duftet es im Tiroler Sauna-Almdorf mit Blocksauna im Freien, Brechelbad, Stubensauna u. v. m. Mit einer Extraportion Entertainment zwischen „Heiß & Kalt“ kann der



© Hubert Bernard (Hotel Paternhof)



© Hannes Niederkofler (Peternhof)

Eventsaunabereich aufwarten. Unbedingt besuchen: Die Finnische Kuglsauna – die formvollendete Variante des Saunierens mit 360 Grad Panoramablick.

Tirols kaiserliches Wintersportrevier

Wie es beliebt: Sportlich aktiv auf den Pisten und Loipen, bewegt beim Winterwandern, ruhig und idyllisch beim Schneeschuhwandern oder romantisch und warm eingehüllt im Pferdeschlitten. Die winterliche Landschaft rund um den Peternhof lockt hinter dem Kamin hervor. Traumhaft ist es, an schönen Wintertagen zwischen glitzerndem Weiß und strahlendem Blau die Natur zu genießen.

Mehrere Skigebiete in Tirol und Bayern sind vom Peternhof aus leicht erreichbar. Der hauseigene Hotelbus bringt Skifahrer bequem zu den nahe gelegenen Skigebieten Kössen/Unterberg und Reit im Winkl (Skibushaltestelle). Ein Rodelhang und eine Snowtubing-Bahn starten direkt beim Hotel und eines der größten Langlaufzentren der Alpen liegt den Peternhof-Gästen förmlich zu Füßen. Allein 140 Kilometer umfasst das Loipennetz, das die Orte im Kaiserwinkl verbindet, über 420 Kilometer sind es zusammen mit den Loipen der Region Reit im Winkl. Was bisher die Peternhof-Übungsloipe war,

wird jetzt zu einer weitläufigen, grenzüberschreitenden 2-Länder-Runde. Vor der Tür des Peternhof die Langlaufski anschnallen und losfahren. Vor Augen das traumhafte Bergpanorama des Kaisergebirge und der Chiemgauer Alpen. Sowohl Anfänger als auch Profis kommen auf der neuen fünf Kilometer langen Langlaufstrecke rund um den Peternhof voll auf ihre Kosten.

Auf den Schnee können sich Urlauber im Kaiserwinkl verlassen, schließlich zählt er zu den schneereichsten Regionen Tirols. Und sollte es dennoch einmal „knapp“ werden, stehen ab Mitte Dezember in Kössen und Reit im Winkl Kunstschnelloipen zur Verfügung. Wer gerne mit einem Guide unterwegs ist, kann sich mehrmals pro Woche geführten Schneeschuh- und Winterwanderungen anschließen.

Die Holzscheite knistern im Kachelofen

Nach einer gemeinsamen Fackelwanderung durch verschneite Landschaften kehren Gäste des Peternhof auf der Peternhof-Alm ein. Das Kerzenlicht schimmert stimmungsvoll in der Stube, altgeprägtes Holz und meisterliche Handwerkskunst zaubern eine unverwechselbare Hüttenatmosphäre. Die Peternhof-Alm ist der Ort, wo Familie Mühlberger

zur zünftigen Hausgäste-Almparty einlädt oder Feste feiert. Gemütlicher kann man wohl nicht zusammensitzen, Winterabende genießen und gemeinsame Stunden verbringen.

Kinderherzen schlagen Purzelbäume

Im Peternhof gibt es eine grandiose Erlebniswelt für Kinder und Jugendliche mit einem eigenen Turn- und Gymnastikbereich, mit 3D-Kino und Kletterwand sowie viele spannende Highlights mehr. Interessant für die Eltern: Der Peternhof bietet täglich eine professionelle Kinderbetreuung mit einem spannenden Spiel- und Aktivprogramm (für Kinder ab drei Jahre, Babysitting auf Anfrage). Im Familienhallenbad mit angrenzender Kinderbade- welt „Piratenland“ gibt es so einiges zu entdecken für Groß und Klein. Wasserrutschen, Kinderbecken und das Piratenschiff lassen Kinderherzen höherschlagen.

In der Familiensauna kommen auch die Kinder in den Genuss des gesunden, wohltuenden Schwitzens. Finnische Sauna, Infrarotkabine und Dampfbad sind für Familien reserviert. Die Ponys und Haflingerpferde am hoteleigenen Reiterhof freuen sich immer über Besuch von kleinen und großen Tierfreunden. In der top modernen Peternhof-Reithalle mit einer Ge-

samtgröße von 800 m² sind die Reiter wetterunabhängig. Im Winter werden Schneeburgen gebaut, beim Rodeln und Snowtuben am hauseigenen Rodelhang gibt es jede Menge Spaß.

Peternhof Winter-Highlights

Ski-Erlebnis am Unterberg/Kössen oder Winklmoosalm-Steinplatte
Hotel-Shuttle bis Reit im Winkl oder Kössen
Langlauf-Genuss im bestens präparierten Loipennetz im Kaiserwinkl und in Reit im Winkl (kostenlos für Peternhof-Gäste)

Romantische Winterwanderungen

Snow-Tubing direkt am Hotel mit Zauberteppich
Hauseigener Rodelhang direkt am Hotel
Geführte Schneeschuhwanderungen mit den Fitnesstrainern des Hauses
Leckerer Glühwein zum Aufwärmen
Pferdekutschenfahrten
Biathlonschießen
Übungsloipe für Kinder
Übungsloipe direkt am Haus 2-Länder Loipe
direkt am Hotel (5 km)

www.peternhof.com

Den Winter erleben – bewusst und aktiv

Sonnenburg



© Andy Mayr (Genuss & Aktivhotel Sonnenburg)



© Werner Krug (Genuss & Aktivhotel Sonnenburg)

Berg- und Naturbegeisterte schwärmen vom Kleinwalsertal, von seinen weiten unberührten Winterlandschaften und den faszinierenden Naturschauspielen zwischen Eis und Schnee. Das Genuss- & Aktivhotel Sonnenburg ist ein besonderer Platz, um den Winter bewusst zu genießen. Ein naturverbundenes Haus, das pure Erholung und individuelle Erlebnisse in den Mittelpunkt stellt. An der Haustür beginnt die Bewegung in den Bergen. Die Langlaufloipe führt am Haus vorbei. Skifahren oder mit den Tourenski aufsteigen. Beim Schneeschuhwandern der Natur ganz nahekommen.

Mit gutem Gewissen – bewusst reisen

Urlabsziele wollen gewissenhaft ausgesucht werden. Immer mehr Gäste legen großen Wert darauf, in einem Hotel Urlaub zu machen, das sich durch einen verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Klima auszeichnet. So wie das Genuss- & Aktivhotel Sonnenburg. Heike Wohlgenannt ist seit bald 20 Jahren

die Gastgeberin in der Sonnenburg. Ihre ganze Aufmerksamkeit gilt den bewusst reisenden Menschen. Das Wohnambiente in der Sonnenburg bildet eine wohlthuende Symbiose aus Tradition, Design und nachhaltiger Architektur. Elemente wie die für die Region typischen „Ruckerle Fenster“, Schindeln und alte Stallhölzer schmiegen sich in die zeitgemäße Urlaubswelt. Ein achtsamer Umgang mit Ressourcen wie Wasser und Strom gehört zu den Leitlinien der Sonnenburg. In einem Haus, das sich bewusst der Regeneration von Körper und Seele widmet, liegt es nahe, dass hochwertige Lebensmittel eine große Rolle spielen. Lokale, ausgewählte Produkte, teilweise aus eigenem Anbau und immer regional, garantieren in der Sonnenburg höchste Qualität der Speisen.

Zeit für das Ich – Relax Spa und Vitalitätscheck

Im Relax-Spa des Hotel Sonnenburg finden Hotelgäste Zeit und Raum zum Runterkommen – in der Bio-Kräuter-Sauna, im

Dampfbad, im Bio-Sanarium oder im Ruheraum. Ein breites Angebot an Massagen macht müde Muskeln locker für den nächsten aktiven Tag in der Natur des Kleinwalsertals. Erholung im Hotel Sonnenburg geht noch einen Schritt weiter: Ein individueller Vitalitätscheck gibt Auskunft über die persönliche körperliche und mentale Fitness. Auf diese Weise können Experten das passende Urlaubsmodell – aktiv und/oder entspannt – zusammenstellen.

Aktiv entspannt

Schneesicher von Dezember bis April lockt das Kleinwalsertal mit knapp 130 Pistenkilometern. Mit der Skibus-Haltestelle direkt am Haus ist das Genuss- & Aktivhotel Sonnenburg der perfekte Ausgangspunkt für Skitage in der Zweiländerregion Kleinwalsertal-Oberstdorf. Skating oder klassischer Skilanglauf – im Kleinwalsertal kommen Fans beider Techniken voll auf ihre Kosten. Die Schwendeloipe liegt direkt vor der Haustüre und bietet neben einem Wahnsinns-Panorama 12 Kilometer pures Langlaufglück. Auch eine 3 Kilometer Skatingschleife ist mit dabei. Wer länger unterwegs sein möchte, wird in Böldmen fündig. Die Steinbock-Loipe punktet mit ihren 15 km Gesamtlänge und ihrer 5 km langen Skatingrunde. Über 50 km präparierte Win-

terwanderwege erwarten die Wanderer im Tal und in luftigen Höhen. Knirschende Schritte im Schnee und einzigartige Ausblicke sind dabei garantiert. Perfekt, um den Alltagstrott hinter sich zu lassen und ein bisschen Sonne über der Nebelgrenze zu tanken. Bei einer Schneeschuh-tour geht es durch knietiefen Schnee, vorbei an Wasserfällen und mitten durch die schönsten Winterlandschaften. Immer mit dabei sind grandiose Ausblicke und eine endlose Stille.

Bergwinter

Leistungen: 4 bis 7 Nächte Übernachtungen inkl. Aktiv-Frühstücksbuffet und Sonnenburg-Verwöhn.Halbpension, Leihrrucksack und -stöcke, Begrüßungsdrink, Walser Wasser bei der Anreise, Relax-Spa, freie Fahrt mit dem Walserbus, Anreise So. oder Mo. – Preis p. P.: ab 392 Euro, 7 Nächte ab 669 Euro

Zeit zu zweit

Leistungen: ab 3 Übernachtungen inkl. Aktiv-Frühstücksbuffet und Sonnenburg-Verwöhn.Halbpension, 1 Flasche Champagner und Obstkorb im Zimmer bei Anreise, „Dinner for two“ in der Brücke 1.085, Relax Spa, freie Fahrt mit dem Walserbus – Preis p. P.: ab 349 Euro

www.genuss-aktivhotel.com



Ganz schön hyggelig THE MATTHEW

© selinaflaschphotography (The Matthew)

Probier's mal mit Gemütlichkeit – das Hygge-Gefühl holt THE MATTHEW – Copper Lodge in die Berge. In Wagrain schmiegte sich das außergewöhnliche Refugium in ein Winterwonderland. Ein Platz für das gute Leben mit allem, was glücklich macht: Auf der Terrasse in eine warme Wolldecke kuscheln und den Schneeflocken zuschauen. Heiße Schokolade-Momente in der Winter Sonne. Kaminknistern und verschneite Berge. Freunde und Familie gehören selbstverständlich auch zum Hygge-Winter. Gut, dass im THE MATTHEW alle vereint sein können. Und Wellness und gutes Essen gibt es auch.

Das außergewöhnliche Aparthotel in Wagrain im Salzburger Land ist ein Zuhause mit großzügigen Wohnmöglichkeiten in stilischem Wohnzimmerfeeling. Architektur und Design verbreiten Harmonie und Geborgenheit. Vielfältige Zimmer, Studios und Suiten bieten zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten, damit sich jeder wohlfühlen kann – Paare, kleine und große Familien, Gruppen und Alleinreisende. Bis zu zwölf Personen finden in den einzelnen Wohnwelten wunderbar Platz zum Genießen. Die Studios und Suiten sind zudem mit top Küchen ausgestattet.

Die Berge lassen Gäste des THE MATTHEW am liebsten nicht mehr aus den Augen. Der Aus-

blick aus der Sauna: Schnee und Natur. Ebenso schweift im beheizten In- und Outdoorpool der Blick hinauf auf die Gipfel. Im Ruheraum mit sich alleine sein, heiße Aufgüsse und Tagträume genießen, das versüßt den Winter. Nichts ist schöner, als an einem langen Winterabend mit seinen Liebsten zusammen zu sein. THE MATTHEW serviert dazu ein köstliches Raclette oder Fondue. Essen, plaudern, die Zeit vergessen. Gästen des THE MATTHEW schlägt keine Stunde. Sie feiern ihre Urlaubs-Freiheit.

Zum Chill-Out zwischendurch oder am Ende eines erlebnisreichen Tages lassen sich Gäste – und auch die Wagrainers:innen – am liebsten in der MATTHEW BAR nieder. Hier werden innovative Cocktails gemixt und handverlesene Weine

eingeschenkt, hier trifft man lebenslustige Menschen. In der gemütlichen Hotel-Lounge ruhen sich Genießer aus, lassen sich einen Drink, einen Kaffee oder Tee servieren oder „ratschen“, wie man im Salzburger Land sagt, wenn man sich viel zu erzählen hat. Das ist Wohnzimmerfeeling par Excellence: sich genüsslich in die Kissen kuscheln, auf der Couch entspannt die Augen schließen, bei einem Glas Wein philosophieren oder gemeinsam Qualitätszeit verbringen. „Enjoy your great moments“, hat sich das THE MATTHEW auf die Fahnen geschrieben.

THE MATTHEW – Copper Lodge steht mitten im Salzburger Bergwinter: Schwünge im knietiefen Pulverschnee, Carving auf den 210 Pistenkilometern des Snow Space Salzburg, warme Sonnen-

strahlen im Gesicht beim Einkerschswung auf der Hüttenterrasse, Loipengenuss und einsame Winterwanderwege. Die Zahlen zu diesem unvergleichlichen Feeling: 70 Liftanlagen und über 85 Skihütten im Snow Space Salzburg, 70 Meter zur Haltestelle für den Gratis-Skibus, 400 Meter zur Talstation der Flying-Mozart Gondelbahn. Die Skiausrüstung steht im THE MATTHEW in verschließbaren Spinden mit Schuhheizung bereit.

Mit Stilsicherheit und viel Liebe wurde mit THE MATTHEW – Copper Lodge ein Ort geschaffen, der grenzenlosen Freiraum zum Entspannen und Nichtstun aber auch zum Aktivsein im Salzburger Land schenkt.

www.hotel-wagrain.eu



© Geisler & Trimmel (The Matthew)

Fein wohnen mitten im Osttiroler (Sport)winter Hotel Alp'inn



© Alp'Inn

Wer kleine, persönliche Genusshotels liebt, der kann sich freuen. Das Hotel Alp'inn in Sillian liegt mitten im Osttiroler Winter. Fernab von Massentourismus, in einem der wohl schönsten Bezirke der südlichen Alpen, lädt das gemütliche Haus zum Natur-Urlaub. Renommiertere Architekten und Designer haben das gesamte Hotel bis ins kleinste Detail

umgebaut, verschönert und modernisiert. Ins Alp'inn kommt man, um sportlich aktive Wintertage und herzliche, persönliche Betreuung zu genießen.

Skifahrer haben die Wahl: Nur 400 Meter vom Hotel entfernt liegt das Skigebiet Hochpustertal-Thurthaler. Nur sechs Kilometer sind es in das Skigebiet 3

Zinnen Dolomiten. Das Auto hat im Alp'inn Pause. Der kostenlose Skibus startet direkt beim Hotel. Nur wenige Schritte, und schon sind die Langläufer auf den Loipen der Osttiroler Langlaufregion von Dolomiti Nordic Ski. In Obertilliach bietet sich das Langlauf- und Biathlonzentrum zum Auspowern in der Natur an – gleichermaßen perfekt

für Profis und für Hobbysportler. Skitourenger lieben das nahe gelegene Villgratental, das dank seiner vielen Tourenmöglichkeiten als „Tal der Tourenger“ gilt. Knirschender Schnee, verschneite Landschaft, herrliche Ausblicke – all das erleben die Schneeschuhwanderer. Im Skiraum mit Schuhtrockner im Alp'inn kann die Sportausrüstung gut verstaut werden. Zudem gibt es bei Sport Sunny direkt in der Talstation Spints für Ski und Schuhe. „Klein und fein“ ist das Motto des Alp'inn. Der Wellnessbereich verwöhnt mit bezaubernder Wohnzimmeratmosphäre – saunieren, im Dampfbad schwitzen, in den Hot Tub eintauchen, ruhen, eine gute Tasse Tee und frisches Obst genießen. Auch Masseur:innen und Kosmetiker:innen kommen ins Haus.

Das Osttiroler Frühstück am Morgen schmeckt (und duftet). Ofenfrisches Brot aus der Dorfbäckerei steht am Tisch, dazu Milch, Käse und Deftiges von den Osttiroler Bauern, frisch gepresste Säfte, energispendende Müslis und frisch zubereitete Eiergerichte von den Hühnern „nebenan“. Feinschmecker genießen die Gourmet-Halbpension. Zum Abschluss des Tages schmeckt ein gutes Glas Wein am Kamin.



© Alp'Inn

www.alpinn.tirol



© (Tillga Glück)

Es ist Zeit für happy Wintertime

Der Fokus von Kati und Hannes in ihrem Hotel „Tillga Glück“ liegt nicht auf „höher, schneller, weiter“. Begegnungen mit lieben Menschen, Zeit für sich und die Familie, echte Naturerlebnisse sind es, die ihre Gäste glücklich machen. Im Winter bieten die beiden „Glücksschmiede“ wieder scheinbar kleine Kostbarkeiten, die großes bewirken.

Das Bergbauerndorf Obertilliach, das auch heute noch ein bisschen wie damals scheint, ist bezaubernd. Die Ursprünglichkeit und Ruhe, die Gelassenheit und pure Natur an diesem Stück Österreich ist unvergleichlich. Mit dem Hotel Tillga Glück haben Kati und Hannes auf 1.450 Metern Höhe einen Ort geschaffen, an dem die Muse erwacht, die kleinen Dinge des Lebens bewusst zu genießen. 25 Apartments und Suiten mit Blick auf die Berge sind ausgestattet mit natürlichen Materialien wie Holz, Stein und Loden. Sie bieten wunderbaren Freiraum für individuelle Auszeiten fernab von Trübel und Hektik.

Morgens, ein Blick aus dem Fenster des Tillga Glück, die unberührte Berglandschaft vor Augen. Ein Winterurlaub in Obertilliach weckt bei vielen Kindheits-erinnerungen an unbeschwerte

Schneeballschlachten, an kugelförmige Schneemänner und tanzende Schneeflocken. Wer seine Spuren auf den frisch präparierten Pisten hinterlässt oder mit den Tourenski Gipfel in der Wintersonne erklimmt, dem geht das Herz auf. Das Tillga Glück befindet sich direkt an der Skipiste. Die Langlaufloipen ziehen nahe dem Haus vorbei. Eine sieben Kilometer lange Rodelbahn sorgt für Spaß. Wintergenießer, die an der frischen Bergluft ihre Energiereserven aufgefüllt haben, kuscheln sich in eine warme Decke auf der Tillga Glück Terrasse, lassen sich einen wärmenden Tee servieren und strecken die Nase in die Sonne. Das Tillga Spa mit Sauna, Infrarot, Yoga, Indoorpool und in Kürze auch Fitness ist ein Kraftrefugium zum Loslassen und Ankommen. Was im Alltag oft untergeht, das findet im Tillga Glück Raum und Zeit: Ein gutes Glas Wein bei Sonnenuntergang, ein Blick auf den funkelnden Sternenhimmel, das Knirschen des Schnees unter den Wanderschuhen, Staunen im tief verschneiten Winterwald, wohlthuende Ich-Zeit.

Mit Liebe gemacht

„Glück stellt sich dann ein, wenn wir zur Ruhe kommen und unsere Zeit ganz bewusst er-LEBEN. Durch Entschleunigung und Achtsamkeit entstehen dann ganz von allein kleine und große



© (Tillga Glück)

Glücksmomente“, so Katrin in ihrem kleinen, feinen Hotel. In ihren Suiten und Apartments verhelfen liebevoll zusammengestellte Glücksmomente-Kistchen zu diesem Wohlfühl. Häkelndel und Wolle zur Hand nehmen und Kreatives erschaffen, am Tillga Glück Duftkissen herrlich schlummern und mit dem Bett-hupferspray in süße Träume sinken. In aller Ruhe einen audiodigitalen Dorfrundgang unternehmen und der Geschichte von Obertilliach lauschen. Und noch eine Besonderheit hat Obertilliach zu bieten: Hier ist der letzte Nachtwächter Österreichs in Amt und Würden. Ein nächtlicher Rundgang mit ihm ist ein wahres Erlebnis. Wer Glücksmomente sammelt, der ist im Hotel Tillga Glück Suites & Apartments an einem bezaubernden Platz.

Kati und Hannes bieten großzügige Suiten mit Hotelkomfort und servierte Apartments und Ferienwohnungen mit top modernen Küchen, liebevollen Details und individuell buchbaren

Extras. Am Morgen steht der reichlich gedeckte Frühstückstisch bereit mit regionalen und saisonalen Köstlichkeiten. Wer lieber kuschelig in seinen eigenen vier Wänden bleibt, der lässt sich einen Frühstückskorb bringen. In der Bar und Lounge duftet es den ganzen Tag über herrlich nach Kaffee. Das ist auch der Platz, um eine Osttiroler Cocktail-Variation zu genießen. Abends schwingen die Hobbyköche in ihren Apartmentküchen die Kochlöffel. Oder Gäste des Tillga Glück lassen sich in den umliegenden Restaurants und Gaststätten verwöhnen.

Das Tillga Glück ist ein Ort, um die Langsamkeit wieder zu entdecken, die Sinne zu schärfen und tiefe Zufriedenheit zu fühlen. Das Handy kann gerne einmal Pause machen. Kati hat Polaroid Kameras vorbereitet, damit ihre Gäste die schönen Augenblicke auch offline festhalten können.

www.tillgagluck.com

Skifahren und ein Winter-Slow Down im Hotel Weiden



© (Apart & Suites Hotel Weiden)

Die ganze Familie kommt mit So easy kann Winterurlaub mit (kleinen) Kindern sein: Das Apart & Suites HOTEL WEIDEN in der Skiregion Schladming-Dachstein bietet optimale Bedingungen für Quality Time zusammen mit den Liebsten. In den komfortablen Suiten, Zimmern und Apartments (30–90 m²) des charmanten Hauses von Gastgeberfamilie Niederl wohnen Groß und Klein großzügig und genießen viel Raum und Platz. Sogar

an eigene Kinder-Schlafzimmer ist in den „luftigen“ Wohnwelten gedacht, damit sich jedes Familienmitglied frei entfalten kann. Die „Weideflächen“ in den Suiten und Apartments sind Nadjas Idee. Die leidenschaftliche Gastgeberin hat sich für ihre Gäste die gemütlichen Kuscheloasen zum Zusammen-Sein, zum Lesen, Träumen und Plauschen einfallen lassen. Wenn draußen vor den Panoramafenstern die Schneeflocken tanzen, gibt es

keinen gemütlicheren Platz. Die Kinder lieben es, wenn Mama und Papa in der Apartment-Küche jederzeit etwas gegen den Bärenhunger unternehmen können. Auch mittags, wenn es einmal nicht die Einkehr in eine der einladenden Skihütten im Skigebiet sein soll, ist die kulinarische Stärkung im Hotel immer eine gute Idee und eine köstliche Sache. Auch das hört sich gut an: Am Abend wird in der Smart Kitchen des WEIDEN einfach gutes

Essen zubereitet. Kein Chichi, keine ewig vielen Gänge, die das Sitzfleisch der Kinder auf eine Geduldsprobe stellen, dafür echte Lebensmittel aus Österreich, so gut es geht regional und vieles in Bio. Die Feinschmecker können täglich bis 10 Uhr entscheiden, ob sie im WEIDEN zu Abend „schöpfen und gabeln“ möchten oder ob sie an diesem Urlaubstag andere Pläne haben. Ganz easy, wie gesagt.

Direkt an der Piste von ski amadé – das lieben die Skifahrer

Die Lage des HOTEL WEIDEN ist einfach nur praktisch und ideal für Wintertage mit den Kids. Wir haben es gezählt: Zehn Schritte sind es vom ebenerdigen Skiraum bis zur Piste. Und damit liegt den Skifahrern auch schon die 4-Berge-Schaukel Hauser Kaibling, Planai, Hochwurzen und Reiteralp zu Füßen. Die Kinderskischule direkt gegenüber dem Hotel erwartet den Skinachwuchs zum lustigen „Training“. Gerne werden die „Skischüler“ auch direkt im Hotel abgeholt. Und wer (noch) nicht auf den Ski stehen will, der packt den Rutscheller oder die Rodel aus und tobt sich auf dem gemütlichen Anfängerhang an der frischen Winterluft aus. Ins Auto muss hier niemand. Alles, was der Schladminger Winter zu bieten hat, ist zu Fuß erreichbar.



© (Apart & Suites Hotel Weiden)



© (Apart & Suiten Hotel Weiden)

Zudem liegt die Bushaltestelle direkt vor der Hoteltür.

Geht nicht gibt's nicht Skischule für Menschen mit Beeinträchtigungen

„Wir freuen uns, dass es in Schladming Rohrmoos die 1. Skischule für Menschen mit Behinderung gibt. Seit vielen Jahren können wir dadurch Familien mit behinderten Kindern oder erwachsenen Menschen mit Behinderung ein tolles Aktivprogramm direkt vor der Haustür bieten.“, berichtet Nadja Niederl. Die Schladminger Initiative FreizeitPSO (<https://www.freizeitpso.at/>) bietet die passende Ausrüstung und gut geschulte Skilehrer für Menschen mit Behinderung. Ganz nach dem Motto „Geht nicht gibt's nicht“ hat sich FreizeitPSO darauf spezialisiert, für jeden die passende Lösung zum barrierefreien Wintersport zu finden.

Einladung zum Slow down

Das WEIDEN steht auf dem Rohrmooser Hochplateau. Jeder Tag zeigt dort eine andere Facette des Winters. Wer einmal mit Schneeschuhen seine Spuren im unberührten Schnee hinterlassen hat (die Ausrüstung gibt es im Hotel zu leihen), der möchte dieses stille Naturerlebnis nicht mehr missen. Winterwanderwege führen direkt vom

Hotel hinaus in die weiße Landschaft. Nur 500 Meter vom Hotel entfernt ist die sieben Kilometer lange Rodelbahn der pure Winterspaß. Die Langlaufloipen im Untertal sind ein wahrer Geheimtipp für Ruhesuchende. Und wenn es ein bisschen romantisch sein darf, dann kommt die Pferdekutsche vor das WEIDEN und die Familie gönnt sich eine märchenhafte Ausfahrt. An der Rezeption hat immer jemand ein offenes Ohr für persönliche Beratung, dazu kommt der Concierge-Service des Hauses.

Das neue Apart & Suiten HOTEL WEIDEN lädt Eltern und Kinder ein, sich in ihrem Urlaub Gutes zu tun. Erholung nach einem aktiven Tag in der Natur bieten das

kleine, feine Spa und der beheizte Außenpool. Gastgeberin Nadja Niederl hat mit nQj ihre eigene Selfness-Markte und Gesundheitslinie konzipiert. Zahlreiche Gesundheits-Specials begleiten interessierte Gäste durch den Winter. Auf „Reisen im Kopf“ begeben sich alle, die gerne lesen. Denn Bücher gibt es im WEIDEN fast überall: in der Lobby, im Restaurant, in der Kochschule, an der Rezeption, im Wellnessbereich und im Mixed-Use-Room. Um den Geist zu beruhigen und der Kreativität freien Lauf zu lassen, liegen in der „Malecke“ die Farben bereit – für alle, nicht nur für die Kinder.

Winterurlaub im HOTEL WEIDEN

Direkt an der Piste, ebenerdiger Skiraum
123 km Pistenabfahrt direkt vor der Haustür – ohne Auto und Bus
Skischule und Kinderskischule direkt gegenüber Skigebiet 4-Berge-Skischaukel zwischen 745 und 2.700 Meter Seehöhe & Dachstein Gletscherskigebiet
Längste Abfahrt auf der Hochwurzen mit 7,7 km Länge
Nachtskilauf auf der Hochwurzen Mitglied im größten Skiverbund Österreichs „ski amadé“
Skipassverkauf direkt im Hotel
Skiservice mit Abholung/Rückgabe der Ski im Hotel

www.meinweiden.com



© (Apart & Suiten Hotel Weiden)

Welcome to Trauntown "Goldenes Schiff"



© Christoph Platzer (Goldenes Schiff)

Das "Goldene Schiff" eröffnet
lässiges Lokal mitten in Bad Ischl

Das neue „Trauntown“ ist das

„neue Downtown“ von Bad Ischl.
Ab sofort trifft man sich im Gold-
enen Schiff zum After-Work,
zum Apéro und zum Chill Out.



© Christoph Platzer (Goldenes Schiff)

Das Stadthotel hat ein Lokal mit
Bar eröffnet, das sich wunderbar
in den zeitgeistigen Esprit des
Goldenen Schiffs einfügt – gut
trinken, gut essen, gute Gesprä-
che, die Traun vor Augen, die
Sonne im Herzen. Mit dem
Trauntown setzt das Goldene
Schiff Impulse und macht Bad
Ischl um einen genussreichen
Treffpunkt in unkomplizierter At-
mosphäre reicher.

Den Vibe des neuen Trauntown
beschreibt Hotelchef Edwin Gru-
ber treffend: „Losgehen und
schauen, angreifen, probieren,
echtes Leben statt Netflix,
Trauntown statt Whatsapp.“ So
neu, das Trauntown ist, so viel
Geschichte steckt hinter diesem
Platz. Genau hier fanden vor
Jahrhunderten die Traunreiter
eine Stärkung, wenn sie tonnen-
weise Salz von Hallstatt in die
Saline nach Ebensee transpor-
tierten. Hier, wo man heute Hot
Veggie Soup, Feigen Pasta, Sa-
lat Bowls, Trüffel Pinsa, Sorbetto
und so viele Köstlichkeiten mehr
genießt und sich wunderbare
Drinks schmecken lässt.

Direkt an der Traun ist mit dem
neuen, umgebauten Stadthotel
Goldenes Schiff ein inspirieren-
der Ort entstanden, der dazu
einlädt, schöne Tage zu verbrin-
gen – mit Stilsicherheit und Sinn
für schönes Design. In dem neu-
en Trauntown treffen sich die
Ischler ebenso gerne wie die Ho-
telgäste, die im Goldenen Schiff
Stadtleben, Kultur und Naturge-
nuss verbinden.

www.goldenes-schiff.at



© Christoph Platzer (Goldenes Schiff)

Zum Skifahren in das Paznaun Aktiv, aktiver, SeeMOUNT



© (Das SeeMOUNT Superior Active Nature Resort)

Ski-Enthusiasts kommen in Das SeeMOUNT****Superior Active Nature Resort. Das Aktivhotel ist ein Ski-Dreh- und Angelpunkt mitten im Paznaun. Outdoor die große Ski-Bühne, indoor ein modernes Haus zum Wohlfühlen, in dem Wellness, Spa und Kulinarik groß herauskommen.

Die Skisaison im Paznaun dauert glücklicherweise extralang. Ab Ende November sind viele Pisten in schneesicheren Lagen bereits befahrbar. Die Silvretta Arena ist das drittgrößte Skigebiet Tirols. See, Kappl und Galtür bieten Platz für die Winterfreuden der ganzen Familie. Den aktiven Spirit, den das Paznaun im Winter lebt, spiegelt das zeitgeistige SeeMOUNT****Superior Active Nature Resort wider. Junge, dynamische Gastgeber setzen auf Fullservice für Bergbegeisterte: Das SeeMOUNT liegt direkt am Skigebiet See. Der Skibus bringt Gäste, die weiter hinauswollen, bequem zur Silvretta Arena mit sagenhaften 239 Pistenkilometern, in das moderne Skigebiet Kappl mit einer non-stop Abfahrt von 2.700 Höhenmetern und in den Silvapark Galtür mit seinem spektakulären „Heldenreich“ für alle, die es gerne auf der Piste krachen lassen wollen. Der Sportshop mit Verleih befindet sich direkt am Resort, es gibt ein resorteigenes Skidepot, der Ski Service-Point und die

Skischule sind direkt neben dem SeeMOUNT Active Nature Resort.

Nach dem Ski-Erlebnis ist vor dem nächsten Outdoor-Tag im Paznauner Winter: In den großzügigen Zimmern des SeeMOUNT mit komfortablen Designermöbeln sowie Balkon oder Loggia erholen sich die Wintersportler. Ein Genussmoment reiht sich bei Gastgeberin Sabrina an den nächsten: in der ErleBBAR, im Gourmet-Restaurant, bei entspannenden Stunden im

Infinity-Outdoorpool, in der Saunawelt des SpaMOUNT. Dem Glücklichen schlägt keine Stunde: Täglich ist die Pool-Area bis 22 Uhr geöffnet. Bei der SpaMOUNT-Night bleibt die Wasser- und Saunawelt bis 23 Uhr offen. Den ganzen Tag über gibt es dank der Gourmetpension plus kulinarische Köstlichkeiten.

Das SeeMOUNT ist ein Active Nature Resort. Wenn die Ski mal im Keller bleiben, ist noch lange nicht Pause. Die vielen gut

beschilderten Winterwanderwege zu den schönsten Winterplätzen im Paznauntal sind ebenso empfehlenswert wie die tollen Langlauf- und Skatingloipen durch verschneite Winterlandschaften. Skitourengehen abseits der Pisten oder eine Fun-Wintersportart probieren – das SeeMOUNT weiß, was aktive Naturburschen und -mädels wünschen und steht mit Rat, Tat und Service zur Seite.

www.seemount.at



© (Das SeeMOUNT Superior Active Nature Resort)

Veranstaltungen

STUTTGART Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle

21.10.22 Gewandhaus Quartett
25.10.22 Danger Dan ausverkauft
25.10.22 Wiener Klassik – Beethoven Pur!
26.10.22 Kammerorchester Basel
28.10.22 Ilka Bessin
30.10.22 Klaus Hoffmann
01.11.22 Niedeckens BAP

10.12.22 Sila
11.12.22 Faisal Kawusi
11.12.22 Abokonzert II – Berlioz L'Enfance du Christ
12.12.22 Esmé Quartet
13.12.22 Voces8
13.12.22 Wiener Klassik – Weihnachts-gala
14.12.22 Alexandra Dovgan
14.12.22 Heilung
15.12.22 Cappella Gabetta
16.12.22 Deine Freunde

21.01.23 Vision String Quartet
29.01.23 Glenn Miller Orchestra
04.02.23 Peter Kraus
08.02.23 Sitkovetsky Trio
17.02.23 SWR Symphonieorchester
19.02.23 Joel Brandenstein
23.02.23 Martina Schwarzmann
23.02.23 Quatuor
26.02.23 Dschungelbuch – das Musical
02.03.23 Double Sens
05.03.22 Wiener Symphoniker
07.03.23 Grigory Sokolov
18.03.23 SIXX PAXX



KLAUS Hoffmann
Liederhalle
30.10.2022

© (Foto: picture alliance / POP-EYE)

02.11.22 Beth Hart
03.11.22 Marillion
03.11.22 Michelle
04.11.22 Chippendales
05.11.22 Bibi Blocksberg
06.11.22 Best of Chopin mit Vladimir Mogilevsky
06.11.22 Philharmonia Orchestra
08.11.22 Kyiv Symphony Orchestra
09.11.22 Seong-Jin Cho
09.11.22 The Dublin Legends Formerly The Dubliners
13.11.22 Tom Gaebel & His Orchestra
14.11.22 Jazznights 2022: Michael Wollny Trio
16.11.22 Wiener Klassik – Auf Reisen
17.11.22 Busch Trio
23.11.22 Mike Batt
01.12.22 Henschel Quartett
02.12.22 Don Kosaken Chor S
03.12.22 Fazil Say
07.12.22 Uriah Heep
08.12.22 SWR Big Band & Paul Carrack
09.12.22 Die Weihnachtsbäckerei

17.12.22 Bodo Wartke
18.12.22 Die Schöne und das Biest – das Musical
20.12.22 1 Quatro
21.12.22 Klassik Radio Live in Concert
22.12.22 Konstantin Wecker
23.12.22 The Original USA Gospel Singers & Band
25.12.22 The Magical Music of Harry Potter
25.12.22 Herr der Ringe & Der Hobbit – Das Konzert
25.12.22 The Music of Hans Zimmer
26.12.22 viva voce
26.12.22 Weihnachtsoratorium
26.12.22 Danger Dan
27.12.22 The 12 Tenors
28.12.22 German Brass
29.12.22 Beethovens Neunte
30.12.22 Der Nussknacker
31.12.22 Schätze des Meeres
31.12.22 Silvesterkonzert 2022
08.01.23 Circus on Ice
09.01.23 Wiener Johann Strauß
11.01.23 Der Kleine Prinz
11.01.23 Duo Graceland & Philharmonie Leipzig
16.01.23 Wiener Klassik – Bella Italia

STUTTGART Cannstatter Wasen

03.10.22 101. Landwirtschaftliches Hauptfest 2022
08.12.22-8.1.23 Weltweihnachtszirkus 2022/2023
25./26.12.22 Weltweihnachtszirkus 2022/2023
31.12.22 Weltweihnachtszirkus 2022/2023

STUTTGART ClubCANN

18.12.22 Krayenzeit

STUTTGART Club Zentral

11.11.22 Schwarzer Engel
03.12.22 Mantra
24.03.23 WellBad
21.04.23 Enemy Inside

STUTTGART Friedenau

10.12.22 Die Mirage Show

STUTTGART Friedrichsbau Varieté

07.10.22 Stuttgart Burlesque Festival – Friday Show
08.10.22 Stuttgart Burlesque Festival – GRAND GALA
15.10.22 Varieté zum Tee
17.10.22 Musical Deluxe – Die Gala der Musicalstars
18.10.22 Unsichtbar
24.10.22 Evi Niessner – MOND
18./20./27.11.22 Winterrevue
26.11.22 Varieté zum Tee



© (Gorfion Familotel Liechtenstein)

Schneemänner vor

So gemütlich es im Winter am knisternden Kamin sein kann, so schön ist es draussen mit der ganzen Familie an der frischen Luft. Im Gorfion Familotel Liechtenstein kosten Gross und Klein alle Facetten des Winters aus. Wellness, Spiel und Spass, Skifahren und Winteraktivitäten abseits der Pisten.

Direkt vom Gorfion geht es raus in den Schnee zum Winter- und Schneeschuhwandern. Einige Wege sind auch im Winter gut mit dem Kinderwagen befahrbar. Wer gerne „offroad“ unterwegs ist, der leiht sich im Familienhotel bequeme Kindertragen aus. Begleitete Schneeschuhwanderungen führen alle Interessierten auf die schönsten Routen der Wintersportregion. Familien, die auch im Winter gerne wandern, erhalten umfangreiche Wander-Informationen an der Hotelrezeption oder über das Gästetablet. Auf den Langlaufloipen im nahegelegenen Steg sind die Langläufer mit sich und der Natur im Einklang. Zwei Gratistickets für die 15 Kilometer lange Valüna-loipe liegen für Hotelgäste an der Rezeption zum Ausleihen bereit. Zu späterer Stunde – vielleicht wenn die Kleinen schon schlummern – lädt die Nachtloipe noch bis 21.30 Uhr zum spätabendlichen Sport. Eislaufen am Eislaufplatz, Rodeln

auf der Naturrodelbahn Sücka oder nach Liftschluss auf den Pisten, eine romantische Fackelwanderung in der Abenddämmerung oder ein spannendes Lama-Trekking durch den Schnee mit den gutherzigen Vierbeinern – gemeinsame Familienerlebnisse lassen rund um das Gorfion Familotel Liechtenstein nicht lange auf sich warten.

Im Gorfion Familotel Liechtenstein dreht sich von früh bis spät alles um unbeschwertes Kinderlachen, um erfreuliche Family-Time und entspannende Auszeiten für Eltern. Täglich von 9 bis 20.30 Uhr sind die Kinderbetreuer:innen gut gelaunt und wissen immer, was der eingeschworenen Ferienbande Spass macht. Schon die Babys werden

im Hotel Gorfion liebevoll betreut, um Mama und Papa eine Verschnaufpause zu gönnen. Die neue Softplayanlage begeistert die Kleinen.

Im Schwimmbad des Hotels werden Kids zu Malbuner Wassernixen. Die ganz Kleinen plantschen im Babypool im herrlich warmen Wasser. Die Erwachsenen finden im Saunabereich einen Wellness-Rückzugsort, wo sie in aller Ruhe durchatmen und loslassen können. Die grossen Geniesser sind von der Gourmetküche auf Haubenniveau – vom Frühstücksbuffet über den Mittagssnack bis zum Fünf-Gänge-Abendmenü – begeistert. Die Kids finden an ihrer Buffetstation, was ihnen schmeckt. Zahlreiche Special Deals und ein schönes Weih-

nachts- und Silvesterprogramm versüssen Familien die Winterzeit.

Mehr Winterglück (26.11.–16.12.23),

Anreise Sa. oder So.
Leistungen: 7 Nächte, 5 % Rabatt + 5 % Happy-Card-Rabatt und somit 10 % sparen, täglich kostenlose Kinderbetreuung, Schwimmbad und Wellnessbereich, abwechslungsreiches Kinderprogramm, für die Kinder All-In Essen von früh bis spät, für die Erwachsenen Gourmet-Vollpension – Preis p. Erw.: ab 1.122 CHF

www.gorfion.li



© (Gorfion Familotel Liechtenstein)

Wandern, Biken, Feiern und Genießen

Bad Ischl im Herbst



© Leitner Daniel (Tourismusverband Bad Ischl).

Auf welcher Alm treffen wir uns heute? Wer in Bad Ischl eine Herbst-Auszeit verbringt, dem liegt das Salzkammergut zu Füßen – mit seinem unvergleichlichen Charme und seiner Naturschönheit. Jetzt sind die Wälder bunt, die Luft ist klar und so ein sonniger Herbsttag zwischen den Seen und den Bergen könnte nicht schöner sein. Die einen wandern, die anderen kommen mit dem Bike. Los geht es für alle Naturbegeisterten in Bad Ischl.

Die „Katrin“ ist in aller Munde. Sie ist der Hausberg der Ischler, und es gibt viele Beweggründe, mit der Seilbahn hinauf zu schweben in die luftige Höhe. Die Aussicht ist kaiserlich, wie es sich für die Kaiserstadt Bad Ischl gebührt. Sieben Seen liegen in dem weiten Blickfeld. Auf der Katrin kann man wandern und klettern oder mit der Familie den Erlebnisweg entdecken. Wer die Ischler Seele kennt, der weiß um die urige Gemütlichkeit, die hier einfach nicht fehlen darf: Bei gutem Essen und Trinken zusammen sein und entspannte Stunden genießen. Das hat vor allem im Herbst Hochsaison. Im Katrin-Berggasthof und in der Katrin-Almhütte wird köstlich gekocht. Die Almwirt:innen rund um Bad Ischl öffnen Tür und Tor, um regionale Almspezialitäten zu verkosten. Große und kleine Wanderer kommen hinauf auf

die Hoisradalm auf eine gute Jause (... die Auffahrt auf die Hoisradalm gilt als eine der schönsten Mountainbiketouren rund um Bad Ischl). Auf der Rettenbachalm hat bereits Gault & Millau Halt gemacht.

Mehr muss man wohl nicht sagen: Rindfleisch aus dem Salzkammergut, Fisch aus dem Wolfgangsee, Schnaps vom Bauern von nebenan. Wanderer, die noch weiter marschieren wollen, erreichen von der Rettenbachalm die Ischler Hütte. Bergsteiger, die sich im alpinen Gelände am wohlsten fühlen, besteigen den Schönberg auf 2.093 Metern.

Raus in die Natur mit Freunden und Familie, oder einfach allein, Schritt für Schritt im Einklang mit der Ruhe. Wann, wenn nicht jetzt im Herbst, die schöne Wanderregion von Bad Ischl entdecken. Ob entspannte Spaziergänge entlang von Flüssen und Seen oder Wanderungen durch Wälder bis hinauf zu den Almen und Gipfeln. Der Salzkammergut Weitwanderweg führt auf Wege, die bereits große Künstler und die kaiserliche Familie beschritten haben. Zwei besondere Tipps wollen wir den Herbst-Urlauber:innen nicht vorenthalten: Eines der beliebtesten Ausflugsziele ist der Siriuskogel, wo der kulinarische Visionär „Krauli“ unvergleichliche Kulinarik serviert. Auf der Via Salis begeben sich Neugierige



© Salzkammergut-Katrin Kerschbaumer (Tourismusverband Bad Ischl)

auf eine historische Wanderung entlang der alten Soleleitung von der alten Saline in Bad Ischl bis zum Salzberg in Perneck.

Sie sind nicht wegzudenken aus dem Stadtbild in Bad Ischl, die Radfahrer. Voll Freude machen sie sich auf den Weg zu ihren Herbsttouren. Gemächlich durch Bad Ischl radeln, mit dem E-Bike einen Ausflug zu einem der zahlreichen, glasklaren Seen unternehmen oder mit dem Mountainbike hinauf auf die Gipfel treten. Es geht an den Wolfgangsee, den Traunsee und den Hallstättersee. Für die besonders straffen Wadl'n: Über 630 Kilometer und 14.500 Höhenmeter führt der BergeSeen E-Trail zu den schönsten Plätzen der Region.

Bad Ischl muss man erlebt haben. Einmal in dieses Flair eintauchen, und sich verlieben in die Mischung aus Kleinstadt-Leben, Kultur und Tradition. Wer sich schnell entschließen kann, der feiert am 03. Oktober 2022 mit den Ischlern den Liachtbratli-

montag. Dieser „inoffizielle“ Feiertag der Ischler wurde sogar zum immateriellen Weltkulturerbe der UNESCO erklärt. Der Liachtbratli Montag ist jener Tag, an dem erstmals im Herbst bei der Arbeit künstliches Licht verwendet werden musste. Die Betriebe sparten also in den Sommermonaten über Geld, und davon gab der Meister seinen Angestellten ein „Bratli“ aus. Bad Ischl feiert an diesem Tag traditionell ein großes Fest für alle Ischler, die in diesem Jahr einen runden Geburtstag begehen. Der ganze Ort ist mit dabei.

Wanderschuhe einpacken, das Bike satteln und erleben, wenn der Herbst Bad Ischl in eine prachtvolle Naturlandschaft bettet. Bis 31. Oktober 2022 feiert Bad Ischl noch den Bauernherbst – mit vielen Almfesten, Bauernmärkten und Traditionen. Man sieht sich – vielleicht bei einem frischen Bauernkrapfen auf der Alm.

www.badischl.at



Erster am Start in den Innsbrucker Skiwinter Axamer Lizum

© Axamer Lizum

Die Axamer Lizum ist das größte Skigebiet vor den Toren Innsbrucks – und dank seiner hochalpinen Lage zwischen 1.560 und 2.340 Höhenmetern das erste, das seine Drehkreuze öffnen kann. Zum Saisonstart können Snowboards, Alpin-, Touren- und Freeride-Ski kostenlos getestet werden.

Kein Innsbrucker Skigebiet hat eine so lange Saison wie die Axamer Lizum: Bereits Ende November (26.11.22) laufen hier die Bahnen an – und sie stoppen nicht vor Ostermontag (10.04.23). Auf dem Testportal skiresort.at ist die Axamer Lizum ein Top-Skigebiet mit 13 Auszeichnungen sowie Bestnoten für die Präparierung der Pisten und das Angebot für Könnern und Freerider. Zum Saisonstart gibt es nicht nur Gelegenheit, die frischen Pulverpisten der Axamer Lizum auf Herz und Nieren zu prüfen. Zu den Sportler Ski Test Days (26.+27.11.22) können auch die neuesten Modelle von rund 30 Top-Wintersportmarken unter die Lupe genommen und kostenlos getestet werden, darunter Alpinski, Snowboards, Touren- und Freeride-Ski. Und auch aus einem anderen Grund ist dieser Winterbeginn in der Axamer Lizum ein ganz besonderer: Parallel zur legendären Olympiabahn bringt die nagelneue Hoadlbahn Skifahrer und Boarder erstmals „in einem Zug“

hinauf zum Hoadl-Haus (2.340 m). Die Einseil-Umlaufbahn mit zwei Sektionen und 10er-Gondeln ersetzt drei Sesselbahnen und schafft es in nur etwa sechs Minuten bis zum höchsten Punkt des Skigebietes. Unten im Talbereich ist das zweimalige Queren der Zufahrtsstraße Schnee von gestern: Die Olympia Damenabfahrt führt über eine neue Skibrücke direkt zum Einstieg in die Hoadlbahn.

Auf Medaillenkurs zum Saison-Opening

Die Axamer Lizum hat 40 Pistenkilometer für jeden Anspruch: Von extrabreiten Carvingsslopes über legendäre Slalom- und Abfahrtschänge und den Golden

Roof Snowpark, bis zu zehn Kilometer Skirouten und 300 Hektar Freeride-Gelände. Die Axamer Lizum ist aber nicht nur ein ideales Terrain für Könnern und Freerider. Familien und Genussskiläufer haben hier über 75 Prozent leichte bis mittelschwierige Hänge unter ihren Brettern. Brauchen zwischendurch die Energietanks eine Füllung, gibt es gemütliche Skihütten und Bergrestaurants zum Einkehren und Auftanken. Unten am Talboden machen drei professionelle Skischulen den Einstieg ins Skifahren und Snowboarden leicht. Mit leichtem Gepäck und ohne Auto

Durch Skiverleihe und das beheizte Skidepot an der Talstation

können Skifahrer und Snowboarder mit leichtem Gepäck in die Axamer Lizum reisen – und jederzeit auch ohne Auto. Vom Innsbrucker Bahnhof fahren regelmäßig kostenlose Ski- und Linienbusse in die Axamer Lizum. Damit lässt sich das Skivergnügen ganz unbeschwert angehen.

#Bist du wild genug?

Eckdaten Axamer Lizum

Über 40 Pistenkilometer – Golden Roof Snowpark – 2 Skitour-Routen – 300 ha Freeride-Reviere – 11 Hütten & Gastrobetriebe – 1.000 Parkplätze
Skibetrieb Axamer Lizum:
26.11.22 bis 10.04.23

www.axamer-lizum.at



© Axamer Lizum

Goldmedaille für das Rodeln in der Silberregion Karwendel



© Angélica Morales (TVB Silberregion Karwendel)



© Mia Maria Knoll (TVB Silberregion Karwendel).

Die längste Rodelbahn Nordtirols schlängelt sich vom Kellerjoch hinunter nach Schwaz. 14 weitere Rodelstrecken sorgen in der Silberregion Karwendel für den Spaß auf zwei Kufen – auch nach Sonnenuntergang. Den passenden Untersatz gibt es in Gallzein oder Weer, bei den besten Rodelmachern Tirols.

Über neun Kilometer zieht sich das längste Rodelvergnügen Nordtirols am Kellerjoch. Zum Startpunkt auf 1.887 Metern lassen sich die Rodler mit Bus und Kellerjochbahn bringen. Gleich neben der Bergstation steht das Hecherhaus. Eine zünftige Einkehr noch vor dem Start geht sich locker aus und danach heißt es: „aus der Bahn“. Die top präparierte und mit dem Tiroler Naturrodelbahn-Gütesiegel ausgezeichnete Strecke führt über 1.200 Höhenmeter bis zur Burg Freundsberg mitten in Schwaz. Für das „Rodeln mit Köpfchen“ empfiehlt sich ein Sturzhelm.

Die schönsten Kurven in der Silberregion Karwendel

In Summe liefern 15 Rodelbahnen in der Silberregion Karwendel die Gelegenheit, sich vor einem herrlichen Panorama in die Kurve zu legen. Zu den einfachsten Rodelbahnen für die ganze Familie zählen jene in Stans, Jenbach und am Vomperberg. Der Großteil der anspruchsvollen Strecken liegt in den Tuxer Voralpen, die aber immer noch mit sanfterem Gefälle punkten. Über Schwaz bieten sich als kürzere Varianten zur Bahn vom Hecherhaus eine von drei Kellerjoch-Abschnitten an: die drei bis vier Kilometer langen Rodelbahnen Grafenast-Arzberg sowie vom Plumpmoos zur Pirschnerast. Auf den Rodelbahnen am Weerberg und am Hochpillberg wird auch im Fackelschein gerodelt, mit einem dampfenden Punsch zum Vorglühen. Versierte Rodler feilen an ihrer Bestzeit zwischen Umlberg und Terfens oder zwi-

schen dem ehemaligen Alpengasthof Kogelmoos in Gallzein und dem Weiler Hof. Traumhafte Schnee- und Naturerlebnisse sind auf den Rodelstrecken weiter oben in den Tuxer Voralpen garantiert, rund um Hausstatt, Weidener Hütte und Nonsalm. Eine geradezu wildromantische, 1,5 Kilometer lange Rodelbahn liegt in Hinterriss im Karwendel. Eine Rodel aus der Region

Als die Rodel in den Alpen noch ein nützliches Fortbewegungsmittel war, um auf kürzestem Weg viele Höhenmeter abwärts zu überwinden, gab es in fast jedem Tiroler Ort einen Rodelbauer. Heute haben sie Seltenheitswert. Nur in der Silberregion Karwendel gibt es noch zwei, die in Handarbeit hervorragende Rodeln fertigen: Bernhard Lederwasch in Gallzein und Paul Steiner in Weer. Ob es eine traditionelle Gallzeiner Rodel sein soll oder eine Steiner-Rodel mit eigenem Bremssystem und Wunschdesign, bleibt dem individuellen Geschmack überlassen. Ausprobieren kann man sie in der Silberregion Karwendel auch nachts: In Vomp, Stans und Jenbach gehen an den Rodelstrecken abends die Lichter an. Drei Mal pro Woche treffen sich im Rahmen des Winter-Wochenprogramms der Silberregion Karwendel die Rodler zum gemeinsamen Kurven schneiden.

Rodelbahnen in der Silberregion Karwendel

Gallzein: Rodelbahn Kogelmoosalm (schwer, 2,5 km) – Hinterriss: Rodelbahn Hinterriss (mittel, 2 km) – Jenbach: Rodelbahn Rodelhütte – Jenbach (einfach, 2 km, abends beleuchtet) – Pillberg/Schwaz: Rodelbahn Kellerjoch gesamt (mittel, 9 km), Rodelbahn Kellerjoch Abschnitt 1 Hecher-Grafenast (mittel, 4,2 km) – Abschnitt 2 Grafenast – Egertboden (mittel, 3,2 km) – Abschnitt 3 Egertboden – Burg Freundsberg (mittel, 1,7 km). Rodelbahn Grafenast – Arzberg (mittel, 4 km) – Schwaz: Rodelbahn Plumpmoos – Pirschnerast (einfach, 2,5 km) – Stans: Rodelbahn Weng – Stans (einfach, 1 km, beschneit, abends beleuchtet) – Terfens: Rodelbahn Umlberg – Terfens (schwer, 1 km). Rodelbahn Maria Larch – Terfens (einfach, 0,5 km) – Vomperberg: Rodelbahn Vomperberg (einfach, 2 km abends beleuchtet) – Weerberg: Rodelbahn Weerberg Weidener Hütte – Innerst (mittel, 7 km). Rodelbahn Hausstatt – Schwanerwirt (einfach, 4 km). Rodelbahn Nonsalm – Hausstatt (mittel, 4 km)
Anreise Silberregion Karwendel: Pkw: Autobahn A12 (Inntalautobahn) Ausfahrten Wiesing, Schwaz oder Vomp. Bahn: Zielbahnhöfe Stans, Jenbach und Schwaz. Flug: Flughafen Innsbruck (ca. 35 km).
www.silberregion-karwendel.com

Unter diesen Dächern ist immer "Badehosenzeit"

Greenfield Hotel Golf & Spa



© (Greenfield Hotel & Spa)

Das neu renovierte Wellnesshotel lässt einen Dank eines exzellenten und riesengroßen Bade- und Spa-Angebots den Winter vergessen. Das gesamte Greenfield Hotel & Spa in Bad Bük ist auf eine Winterauszeit voll Entspannung, für die Gesundheit und mit viel Genuss ausgerichtet. Für alle Generationen.

Die Wellness- und Saunalandschaft ist neu und spielt alle Stücke. Baden hat hier immer Saison. Ob lustig mit der ganzen Familie oder völlig ruhig und entspannt für die Erwachsenen – vom großen Außenbecken bis hin zu sechs Innenbecken, vom Erlebnisbecken über ein Sportbecken und zwei Thermalwasserbecken bis hin zum Kinderbecken mit Rutsche ist die Auswahl riesengroß. Die neue Rutsche vom Zehn-Meter-Turm ist der Lieblingsplatz für die „Mutigen“ (ab Ende Oktober). Wenn es draußen kalt ist, gibt es keinen besseren Platz als die Greenfield-Sauna-Area. Gesund schwitzen und Aufgüsse erleben in der Finnischen Sauna, in der Bio- und Lichtsauna und in den Aromasaunen. Im Salzraum tief durchatmen. Sich im Eisbrunnen erfrischen. Loslassen und sich verwöhnen lassen: Das Massageangebot reicht von traditionell bis exotisch. Das Beautyteam pflegt und verwöhnt mit Premiumprodukten der Marke Selvert Thermal Switzerland.

Den Erholungsfaktor deluxe finden Hotelgäste in dem neuen „Spa & Harmony“. Klein und fein, maximal 25 Personen kommen in dieser exklusiven Erholungswelt in den Genuss von großer Ruhe und besonderen Sauna Attraktionen (Aufpreis für das Spa & Harmony ca. 12 Euro pro Person).

Man kann raus an die frische Luft, aber man muss nicht. Wer lieber im Warmen bleibt, der findet im Greenfield Hotel Golf & Spa jede Menge Abwechslung. Der Chill & Fun Club mit Bowling, Sport- und Golfsimulator, Darts, Billard und Tischfußball wartet auf die Sportskanonen. Das

Sport- und Fitnessprogramm hält immer ein Highlight für die Aktiven bereit. Die Kids haben im neuen Play & Fun Spielzimmer ihren Spaß. Golfy ist im Greenfield für die Kinder da. Während die Eltern ihre wohlverdiente Freizeit genießen, weiß Golfy, was die Kinder wünschen. Sein Ferienprogramm macht jede Menge Spaß.

Alle Generationen verbringen in dem vielseitigen Hotel Wintertage voll Wohlgefühl und Entspannung. Die erneuerten Zimmer verwöhnen mit Wohnluxus. Zur Orientierung: Von Wien oder Graz sind es zwei Autostunden zur Winter-Auszeit mit ganz viel Wellness.

Adventruhe (25.11.–23.12.22)

Buchbar ab 2 Nächten – Preis p. P./Nacht: ab ca. 67,20 Euro

Winterpause im Greenfield (26.–29.12.22)

Buchbar ab 2 Nächten – Preis p. P./Nacht: ab ca. 93,50 Euro

Weihnachten (23.–26.12.22)

Buchbar ab 3 Nächten – Preis p. P./Nacht: ab ca. 96,70 Euro

Silvester (28.12.22–01.01.23)

Buchbar ab 3 Nächten – Preis p. P./Nacht: ab ca. 113 Euro

www.greenfieldhotel.hu



© (Greenfield Hotel & Spa)

Enjoy the winter ... im neuen

ZillergrundRock Luxury Mountain Resort



© Carmen Huter (ZillergrundRock)

Am 17. Dezember 2022 eröffnet das ZillergrundRock Luxury Mountain Resort die Skisaison. Dann heißt es wieder, enjoy the winter in den Zillertaler Skiber-gen. Grenzenlose Freiheit, perfekte Pisten, der Natur ganz

nahe: Die Winter-Area rund um das ZillergrundRock ist riesen-groß. Ein neues spektakuläres Hotelprojekt im Zillertal, das man erleben muss. Lässig, chillig und dabei auch elegant verführt es zu einem Winter-Time Out

voll mit Wow-Momenten.

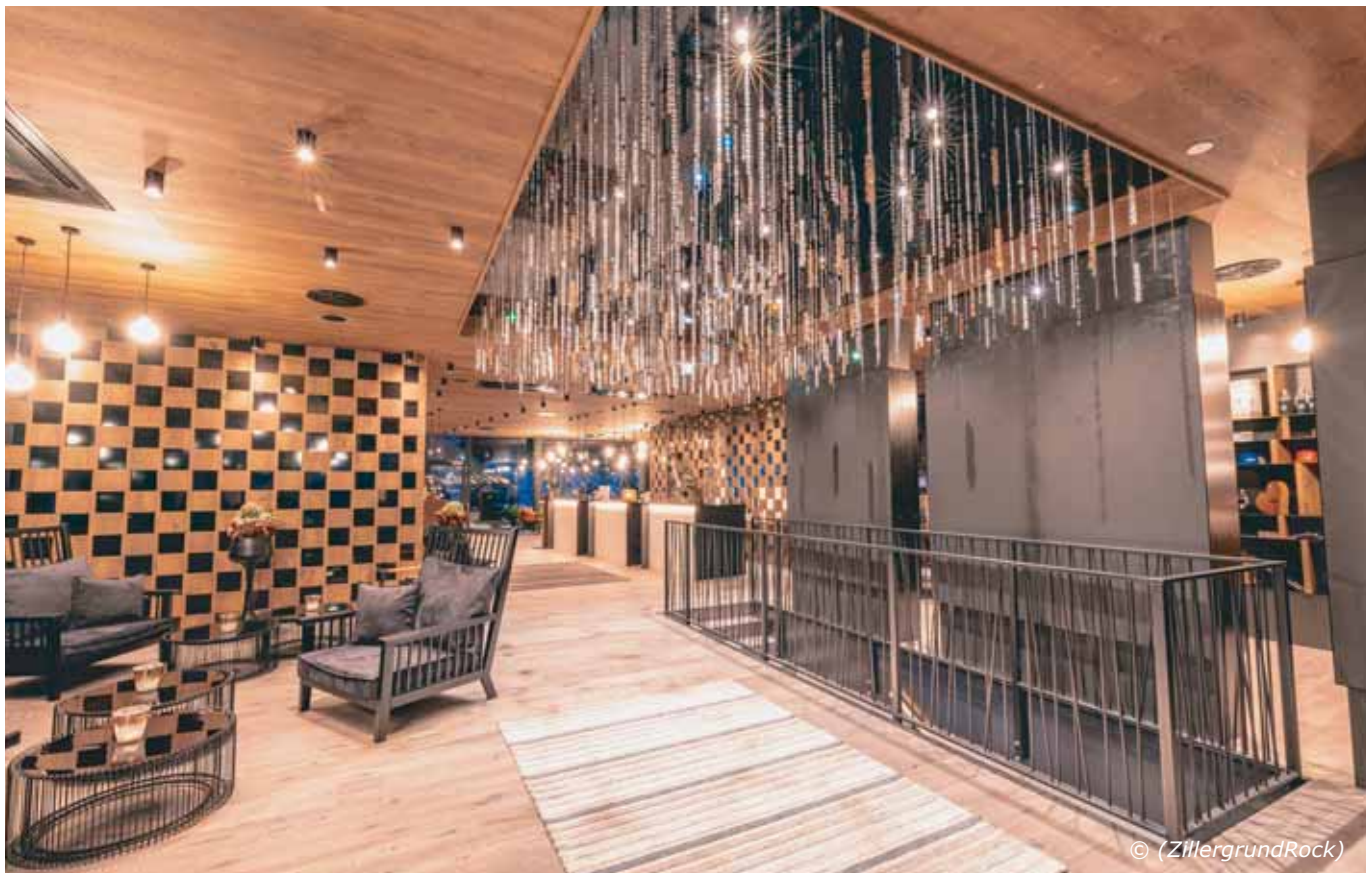
Die Skikarte liegt an der Hotelrezeption bereit, der Personal Shuttle ist der bequeme Weg mitten hinein ins Skivergnügen, das Skiequipment steht fein säu-

berlich (und angewärmt) im Skidepot des ZillergrundRock, die Berge warten. Skifahrern und Snowboardern liegen im Zillertal 544 Pistenkilometer zu Füßen. 80 Genusshöhlen verführen zum kulinarischen Einkehrschwung. Den Wetterbericht kann man hier getrost vergessen. Denn selbst wenn der weiße Segen von oben sich etwas Zeit lässt – am Hintertuxer Gletscher sind die Pisten 365 Tage im Jahr weiß. Die „Zillergrunder“ kennen alle Facetten des Zillertaler Winters. Die Hotelguides sind die besten Ansprechpartner, wenn es um Schneeschuh- und Winterwanderungen, um die 125 Loipenkilometer und die Rodelbahnen in der Region geht. Top-Inklusivleistungen sorgen für den Rund-um-sorglos-Winterspass. Wer nach dem Outdoor-Vergnügen in das Resort zurückkommt, der lässt sich zu Late Lunch & Tea Time nieder. Die Gourmetküche und die hauseigene Patisserie verwöhnen ihre Gäste. Schlemmen durch den Tag samt Gourmetdinner am Abend ist inklusive.

Aufmerksame Insta-Schauer kennen sie schon – die beeindruckenden Bilder von dem spektakulären Sky Spa im ZillergrundRock – #bestskypool2. Live ist es noch eindrucksvoller. Was sich hier im Rooftop abspielt, zeigt neue Dimensionen. Der doppelte Sky Pool – zweimal 25



© Carmen Huter (ZillergrundRock)



© (ZillergrundRock)

Meter – ist ein unbestrittener Höhepunkt. Der Pool auf zwei Ebenen vermittelt das befreite Gefühl, der Natur entgegen zu schwimmen. Freier Blick in den Himmel, freier Blick in den Naturpark. Beste Aussichten nach draußen genießen auch die Saunagäste. Die Sky Eventsauna mit Blick auf die Zillertaler Bergwelt ist ein heißer Favorit an Wintertagen. Zum Ruhen nach dem Saunaaufguss kommen Genießer auf die Alpin Rock Terrasse. 3.000 m² außergewöhnliche Wellness, ob im neuen Sky Spa, im Indoor-Zillerpool oder im Nature Spa direkt am klaren Gebirgsbach, geben Körper und Geist ihre Energie zurück. Im exklusiven, top ausgestatteten Fitnessraum trainieren Sportliche vor der Naturkulisse.

The Bridge – ein Erlebnis für sich

Einmal über die ZillergrundRock – the Bridge schreiten. Das ist aufsehenerregend und jedes Selfie wert. Imposante Brücken verbinden die neuen Gebäude und Genuss-Areas im ZillergrundRock miteinander. Über den Dingen stehen, das ist hier spürbar.

Rocky 7 – lässig, stylisches Boutique-Restaurant

Innovation und Excellence haben im ZillergrundRock ihre Bühne. Wer einem Winterabend einen

ganz besonderen Touch verleihen möchte, der kommt in das „Rocky7“. In dem lässig-stylischen Boutiquerestaurant verspricht Spitzenkoch Alexander Hönigsberger, vielfach mit Gault&Millau Hauben und falstaff Gabeln ausgezeichnet, ein legeres Gourmeterlebnis, das seinem Namen alle Ehre macht. „Hermann und Frieda – the bar“ sind die Orte, wo Feines aus dem Weinkeller, Hochprozentiges und Spritziges ins edle Glas kommt.

Living zum Träumen

Durch ein Ambiente, in dem Innovation und Tradition verschmelzen, entsteht im ZillergrundRock ein unverkennbares Gefühl des Wohlbefindens. Ein Zuhause. Die Zimmer und Suiten im schicken alpinen Lifestyle sind echte Hingucker. Von außen die Natur-Power, innen geschmackvolles, höchst komfortables Wohnen, am Balkon die grandiose Aussicht und die bequemen Hängkörbe.

Familienpower, die den Urlaub rockt

Was früher die Alpin Lodge Das Zillergrund war, ist heute das neue ZillergrundRock Luxury Mountain Resort. Seit Dezember 2021 begeistert es mit unvergleichlichen Urlaubs-Akzenten. Als „Rock“ – als starker Fels in der Brandung – begrüßen Chris-

tian und Melanie Pfister in der fünften Generation mit einzigartiger Gastfreundlichkeit, professionellem und herzlichem Service die Gäste. „Unsere Vision ist es, jeden Gast mit Glücksgefühlen zu überraschen und ihn volle Zufriedenheit spüren zu lassen, wenn er bei uns Urlaub macht“, so die Gastgeber. Und das gelingt, wie man von vielen befülgelten Stammgästen hört.

Winterstart & Ski Opening 7=6 (17.-24.12.22)

Leistungen: 7 Nächte inkl. Gourmetpension PLUS, Skikartenservice im Hotel, Personal Shuttle vom Hotel direkt nach Mayrhofen, resorteigener Skikeller, pu-

rer Wellnessgenuss im Nature Spa und neuen Sky Spa, Winteraktiv- & Mountainprogramm – Preis p. P.: ab 960 Euro

Tiroler Winter & Skizauber (08.-28.01.23)

Leistungen: 7 Nächte inkl. Gourmetpension PLUS, 25 Min. Wellnessmassage, Skikartenservice im Hotel, Personal Shuttle vom Hotel direkt nach Mayrhofen, resorteigener Skikeller, purer Wellnessgenuss im Nature Spa und neuen Sky Spa, Winteraktiv- & Mountainprogramm – Preis p. P.: ab 1.112 Euro

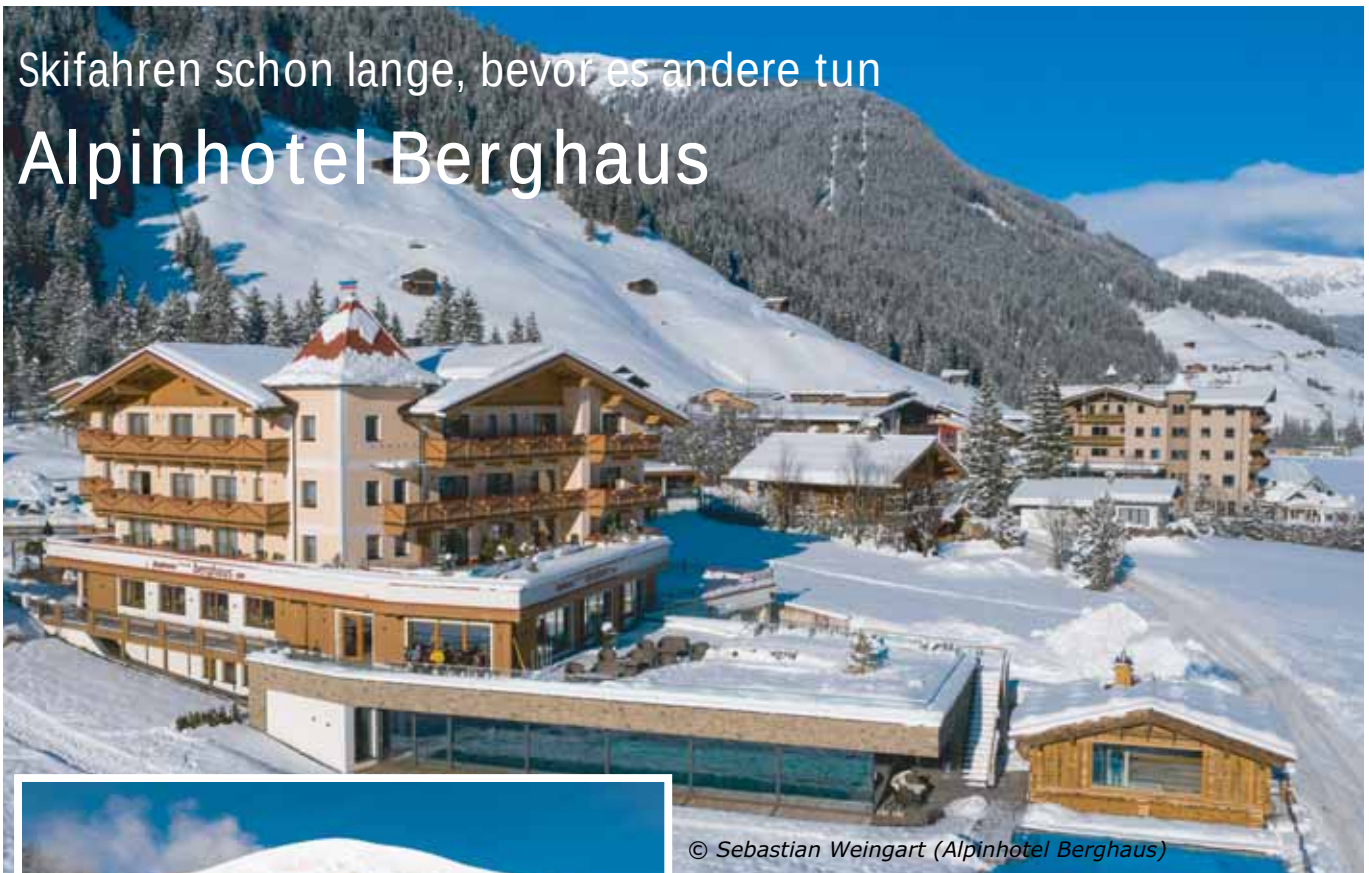
www.zillergrund.at



© (ZillergrundRock)

Skifahren schon lange, bevor es andere tun

Alpinhotel Berghaus



© Sebastian Weingart (Alpinhotel Berghaus)



© Sebastian Weingart (Alpinhotel Berghaus)

Am Hintertuxer Gletscher, Österreichs einzigem Ganzjahresskigebiet, wedeln und carven die Skifahrer bereits jetzt auf top präparierten Pisten. Schon lange bevor andere Skigebiete starten, ist der Hintertuxer Gletscher der „place to be“ für Skifahrer und Snowboarder, die den Winter nicht mehr erwarten können. Bis auf 3.250 Meter geht es hinauf in ein traumhaftes Bergpanorama. Wenn dann auch tiefere Lagen in Winterweiß gehüllt sind, verschmilzt die Gletscherwelt mit der Skiwelt Zillertal 3000 zu einem weitläufigen Pistenvergnügen. Die Skiregion zählt zu den Top-10-Skigebieten Österreichs und eröffnet mit ihren sechs Skibergeen ungeahnte Möglichkeiten zum Skifahren, Freeriden und Boarden.

Wer sicher gehen möchte, keinen Traumplatz der Ski- und Gletscherwelt Zillertal 3000 zu verpassen, der wendet sich an den Skiguide des Alpinhotel Berghaus. Er begleitet die Hotel-

gäste zu unvergesslichen Skisafaris. Die Zillertaler Berge kennt er wie seine Westentasche. Es gibt kaum eine bessere Gelegenheit, die Höhepunkte der vielseitigen Skiwelt kennenzulernen. Das gemütliche, familiär geführte Alpinhotel Berghaus liegt zentral inmitten der Tuxer Skiberge, nur zwei Kilometer von der Talstation der Gletscherbahn entfernt. Mit dem Skibus, der vis-a-vis des Hotels startet, geht es im 10-Minuten-Takt in nur fünf Fahrminuten zu den Bergbahnen und Liften.

Schnee-Sternderl schauen

Winter- und Schneeschuhwanderer starten ihre Touren direkt am Alpinhotel Berghaus. Für sie geht es Schritt für Schritt hinauf zu gemütlichen Almen, wo sich die Wintergenießer am Kaminfeuer und bei Glühwein und guter Stimmung wärmen. Schneeschuhe gibt es im Hotel zu leihen. Der Chef des Hauses geht wöchentlich gemeinsam mit den

Gästen auf Spurensuche in den Schnee. Drei beleuchtete Rodelbahnen machen der ganzen Familie Spaß. Gleich hinter dem Alpinhotel Berghaus steigen die Langläufer in eine 14 Kilometer lange Loipe ein.

Nach Herzenslust Saunieren, Schwimmen, Massieren, ...

Der schöne Indoorpool im Alpinhotel Berghaus bietet sich mit seinen 20 x 7 Metern Größe und einem geschmackvoll gestalteten Relaxbereich als großzügiges Schwimm- und Badeareal an. Wenn ein das Wetter eher weniger hinter dem Kamin hervorlockt, dann ist in der Sauna des Alpinhotel Berghaus Aufgusszeit. Bis zum Hintertuxer Gletscher hinauf schweift der Blick während des gesunden Schwitzens in der Außenblocksaua. Wer möchte, erfrischt sich danach im glasklaren Naturschwimmteich. Von der Vitalbar über einen exklusiven Massageraum bis hin zu Indoor-Saunen und Erlebnisduschen, heimlichen Ruheräumen – wie der Berghaus-Alm mit den gemütlichen Wasserbetten – liegt Hotelgästen im Alpinhotel Berghaus eine Wohlfühlwelt zu Füßen.

Green Living

Die zehn neuen ca. 35 m² großen „Green Living Apartments“ im Alpinhotel Berghaus sind ein

Highlight. In einem nachhaltigen Passivhaus in Holzbauweise verbringen Gäste eine wohltuende Auszeit. Von der Photovoltaik bis hin zu Luftwärmetauschern, hocheffizienter Wärmedämmung und vielem mehr wurde auf der ganzen Linie auf zukunftsorientiertes, ressourcenschonendes Wohnen geachtet. Ein besonders spannendes Detail: Der Teppich im Ski- und Bikedepot und in den Gängen der Green Living Apartments ist ein sogenannter Health Seas & Object Carpet, der aus Plastikmüll aus den Meeren hergestellt wurde. Die neuen Apartments können mit Selbstverpflegung oder auch mit Frühstück oder ¾ Verwöhn-Pension gebucht werden. Ein Verbindungsgang führt von dem neuen Green Living Haus und der Parkgarage direkt in das Haupthaus, wo sich auch der Wellnessbereich befindet.

Ein Rückzugsort sind auch die luxuriösen Apartments mit eigener Sauna in den „Berghaus Suites“. Mit den Lifestyle-StudiosA und den gemütlichen Zimmern im Haupthaus, sowie dem Panoramarestaurant zeichnet sich das Hotel zusätzlich aus. Gekocht wird zum überwiegenden Teil mit Produkten aus der familieneigenen Landwirtschaft. Eine E-Tankstelle steht zur Verfügung.

www.hotel-berghaus.at



Wintertage „on the bright side of life“ MY ALPENWELT Resort****s

© (MY ALPENWELT RESORT)

Vor den Augen der glitzernde Schnee, die Sonne im Gesicht, chilliger DJ Sound im Ohr, Bergluft in der Nase, ein Leading SPA Resort – so schön kann der Winter sein. MY ALPENWELT Resort****s in Königsleiten im Salzburger Land lässt keine Gelegenheit aus, Wintertage zu versüßen. Auf 1.600 Metern Höhe, eingebettet in eine unvergleichliche Wintersportwelt, übernimmt in dem vielseitigen Resort ein entspannter Lifestyle die Regie. Kraft und Energie aus der Alpenwelt schöpfen, das gilt hier nicht nur in der freien Natur, sondern auch im Hotel.

Eine Area zum Durchatmen und Aufblühen: Das FelsenBAD&SPA. Im Infinity SKY Pool schwimmt man den Bergen entgegen. Das SPA serviert Wellness à la carte: Health und Beauty Anwendungen auf höchstem Niveau, dazu Erlebnissaunen und Dampfbäder, Regenerationsräume, Behandlungen auf der Aemotio SPA Liege, wertvolle Pärchen-Zeit im Private Spa – es darf in vollen Zügen genossen werden. So auch in den Restaurants, Bars, Lounges und Chill-Out-Areas des MY ALPENWELT Resort oder in der SUSI ALM – dem trendigen Day & Dinner Club mit Cabrio-Dach. Eine moderne Crossover-Speisekarte mit vielen Highlights, Steaks, Fondue und mehr sowie ein stylisches Ambiente laden zum Genießen ein

und machen die SUSI ALM mit großer, beheizter Sound- und Sonnenterrasse mit Relaxliegen und Sunbeds, Kuscheldecken und DJ Sound, coolen Drinks und Cocktails zu dem PLACE TO BE. Im BERGRESTAURANT GIPFELTREFFEN genießen Feinschmecker auf 2.300 Meter Höhe feinste Kulinarik mit atemberaubendem 360° Bergpanorama.

Vor der Tür die Piste: Die Zillertal Arena ist das größte Skigebiet im Zillertal und bietet Schnee-Spaß „deluxe“. Es geht hinaus zum Langlaufen und Winterwandern, zu Schneeschuh- und Skitouren in unberührter Natur und zu kilometerlangem Rodelvergnügen. Eine Pferd-

ekutschenfahrt steht in der Zillertal Arena natürlich auch auf dem Programm und wer mag, zieht sich warm an und begleitet den Pistenbully-Fahrer auf die steilsten Hänge als Beifahrer und schaut zu, wie die weiße Pracht sich in einen bestens präparierten weißen Teppich für das Ski-Erlebnis verwandelt.

Einzigartiges Après Ski

Der Hotelier Hannes Kröll-Schnell hat sich als DJ und Produzent in der internationalen Szene einen Namen gemacht und lockt vor allem im Winter zahlreiche berühmte DJ Kollegen aus ganz Europa an. An den Abenden lässt er mit sphärischen

und chilligen DJ Sounds die Urlaubstage der Gäste im wahrsten Sinne des Wortes „ausklingen“. Die HANNES ALM und der BERGLIEBE CLUB im MY ALPENWELT Resort sind die Après Ski Hotspots #1 der Zillertal Arena.

Top aktuell: DEEP END – das Remake von MÖWE ft. CROELL – hat auf Spotify bereits mehr als 8 Millionen Klicks erreicht. Namhafte Gäste geben sich im MY ALPENWELT Resort die Klinke in die Hand – so durfte das Lifestyle-Resort bereits Sido, Boris Brejcha oder Tom Novy begrüßen. Nur um einige zu nennen.

www.alpenwelt.net



© (MY ALPENWELT RESORT)

Wohlfühlen in der Naturidylle des Gsieser Tals

Hotel Quelle Nature Spa Resort*****



© Daniel Demichiel (Hotel Quelle Nature Spa Resort)

Für Körper, Geist und Seele

Das Wohlfühlresort Hotel Quelle Nature Spa Resort***** im Gsieser Tal verwöhnt seine Gäste mit grenzenloser Entspannung. Ein Kraftort, der alles Schöne in sich vereint: Sechs beheizte Pools, zehn Saunaoasen, tägliche Themen-Aufgüsse, Duftreisen und Dampfbadrituale entführen an kalten Wintertagen in eine Welt der Entspannung.

Winter-Wellnessgenuss im Hotel Quelle steht für einzigartige Attraktionen und beeindruckende Erlebnisse. Gemütlich unter Dach oder angenehm unter den Schneeflocken. Besonders schön ist der Infinity Outdoor-Sportpool mit Inneneinstieg, 30 Grad warmem Wasser und einer Poollänge von 20 Metern. Dazu kommen der Indoor Pool, das Pan-

orama-Freibad, eine Solegrotte indoor, der XXL-Relax-Whirlpool und der Almsee-Whirlpool sowie das Kneipptauchbecken. Wer im 3.500 m² großen Quelle-Spa entspannt, darf sich auf Wohlfühl-Highlights freuen wie die Infinity Event-Sauna, die urige Outdoorberghütte und die Wassersauna, auf spektakuläre Showaufgüsse sowie die exklusive Sky Lodge zum Relaxen und Wintersonne Tanken. Die einzigartige Schneesauna erfrischt nach dem Saunagang mit frischem, wattweichem Schnee. In der Beauty- und Vitallounge mit Medical SPA werden Körper und Seele verwöhnt. Der Physiotherapeut Anton Sosniok ist der richtige Ansprechpartner bei jeder Art von physischen Beschwerden: Stabilisation, Mobilisation, Kräftigung, TENS, EMS, Taping und Rehabilitation sind

seine Themen. Weiters werden im Rahmen von einem Resilienztraining mit der hauseigenen Psychotherapeutin verschiedene Stressbewältigungsstrategien und Methoden der Entspannung erlernt. Die exklusive Zusammenarbeit und Kooperation mit der BRIXSANA Privatklinik in Brixen, nur 60 Autominuten vom Hotel entfernt, gewährt den Gästen außerdem ein Behandlungsspektrum von den besten Ärzten des Landes. Sämtliche medizinische Leistungen der Klinik können mit einem Urlaub verbunden werden.

Komplette Entspannung mit „Origin of Nature“

Das Hotel Quelle Nature Spa Resort bietet ein neues Treatment, das auf einzigartige Weise aus dem Alltag entführt. „Dem Kopf nehmen wir den Druck, den Beinen nehmen wir die Schwere, die Füße erden wir und dem Rumpf geben wir Raum zum Durchatmen“, sind die Leitsätze einer Behandlung, die auf erstaunliche Art und Weise die Sinne aktiviert und absolute körperliche Entspannung bringt: Mit der Kraft frischer Bergkräuter, eingebettet in ein musikalisches Meisterwerk aus Wiesen und Wäldern und mittels einer geleiteten Hypnoseinduktion.

Eingebettet in winterlichen Naturgenuss

Das Südtiroler Gsieser Tal ist weit und sonnig, idyllisch und herrlich naturbelassen – ein Kleinod für Aktivurlauber und alle, die Ruhe suchen. Umgeben von unberührter Natur, von märchenhaften Winterlandschaften und dem spektakulären Bergpanorama der Dolomiten, verwöhnt das Hotel Quelle Nature Spa Resort auf 1.400 Metern Höhe mit einmaligen Genieß- und Wohlfühlmomenten. Ski-Safaris, Meditationen im Schnee, Wanderungen durch ruhige Winterwälder, lustige Rodelausflüge – der Winter im Gsieser Tal bietet unzählige Naturerlebnisse an der frischen Luft und bringt Fitness-Fans viel Bewegung und jede Menge sportliche Abwechslung. Direkt ab dem Hotel starten 42 bestens präparierte Loipenkilometer. Das Langlaufparadies Gsieser Tal gehört zu Europas größtem Langlaufkarussell Dolomiti Nordic Ski mit mehr als 1.300 Loipenkilometern und herrlichen Touren inmitten der Dolomiten. Wer seinem Können etwas nachhelfen möchte, der profitiert von der hoteleigenen Langlaufschule. Mehrmals wöchentlich werden Langlaufkurse sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene im klassischen Stil und Skating angeboten. Die Kurse sind im Zimmerpreis inkludiert. Lediglich für Skiaus-



© Daniel Demichiel (Hotel Quelle Nature Spa Resort)



© Daniel Demichiel (Hotel Quelle Nature Spa Resort)

rüstung und Loipenmaut ist ein Aufpreis zu bezahlen. Der Shuttle fährt die Skifahrer bequem zum kleinen Dorflift oder zu Südtirols Skigebiet Nummer Eins, den Kronplatz. Für stille Natureroberer stehen Schneeschuhe bereit und auch Skitourengeher finden sich an einem zentralen Ausgangspunkt in die Berge.

Aktiv-Highlights im Winter 22/23

Auch der diesjährige Winter ist wieder voll mit Angeboten, die Lust auf Natur machen. An 6 Tagen in der Woche stehen je 3 geführte Outdoor-Erlebnisse auf dem Programm: Schneeschuhwanderungen entlang des Schmugglersteigs, Wintererlebnisse am Pragser Wildsee, Familienwanderungen, Winter-Run und Fitness-Indoor-Workouts, Hauswanderungen und Rodelpartien, Langlaufkurse und geführte Skitage, Energy Walks mit Yoga, Nordic Walking Touren, Heimatwanderungen, Fitness-Classics und Brotbacken. Die Hotel-Guides bringen mit ihrem Programm Vitalität und Spaß in die Urlaubstage.

Kino und Players Lounge im Haus

Dank der Großleinwand und dem Dolby Surround System wird jeder Kinofilm, jede Dokumentati-

on und jedes Sportevent im Ho-

Verführerisch

Im Restaurant und Buffetbereich erwartet Feinschmecker ein gemütlich-luxuriöses Ambiente. Die raffinierten Südtiroler und mediterranen Spezialitäten, die im Rahmen der Quelle-Verwöhn-pension serviert werden, wurden bereits mehrfach ausgezeichnet. 12.000 edle Flaschen Wein lagern im Weinkeller. Der Sommelier bringt den kulinarischen Genuss zur Perfektion. Der Barmeister mixt exotische Mai Tais, erfrischende Fizzes oder im Fass gereifte Negronis, ... Den perfekten Rahmen für den Zigarren-genuss gibt die Cigar Lounge.

2022 wurde das Hotel Quelle Nature Spa Resort mit dem HolidayCheck-Award als beliebtestes „Wellness- und Aktivhotel“ weltweit ausgezeichnet und war Overall Gewinner in den weiteren Kategorien „Hotel Resort weltweit“ sowie „Gesamtwertung aller Reisetypen weltweit“.

Short Stay Special – 4 Nächte von So.–Do.

(31.08.–20.11.22, 08.01.–05.03.23)

Leistungen: 4 Übernachtungen mit Quelle $\frac{3}{4}$ Verwöhn-pension, besondere Genussmomente im exklusiven Spa-Bereich, Infinity Sportpool und Outdoorpools, Event-Aufguss-Sauna und Snow Room, Aktivprogramm mit begleiteten Outdoor-Naturerlebnissen, erlebnisreiches Sauna-Aufgussprogramm, viele Genuss-highlights – Preis p. P.: ab 760 Euro

Winter-Aktivwochen in den Dolomiten (08.01.–16.02.23)

Leistungen: 7 Nächte mit $\frac{3}{4}$ Verwöhn-pension, Special Active Highlights: Schneeschuhwan-derung den Schmugglersteig ent-

lang, Wintererlebnis pur mit Meditation, geführter Skitag Sella-ronda gegen Aufpreis, Winter-wanderung mit Rodelpartie, Win-ter Nordic Walking – Preis p. P.: ab 1.190 Euro (gültig bis 02.02.23), ab 1.260 Euro (gültig 02.–16.02.23), Anreise So., Do.

Family Special (08.01.–02.02.23) – 1 Kind bis 11 Jahre kostenlos

Leistungen: Übernachtung mit allen Inklusivleistungen, betreu-tes Kinder-Aktivprogramm, Chill Out und Movie Time im hausei-genen Kino, Langlaufkurs für Kinder – Preis p. P.: 4 Nächte ab 768 Euro (Anreise So., Mo., Di.), 7 Nächte ab 1.274 Euro (Anreise So., Do.) !

www.hotel-quelle.com



© (Hotel Quelle Nature Spa Resort)

Vielfalt und kurze Wege: fürstliche Winterferien in Liechtenstein



© (Liechtenstein Marketing)

„Einfach fürstlich“ fühlt sich ein Winterurlaub in Liechtenstein an. Das kleine Land mit der großen Wohlfühl-Kompetenz ist Europas viertkleinster Staat und hat bei Familien und Genießern die Nase ganz weit vorn. Wer hierher zur Winterauszeit kommt, der erlebt eine ruhige, alpine Naturlandschaft abseits von Trubel und Massentourismus – zum Skifahren und Langlaufen, zum Winter-

wandern und Durchatmen, zum Krafttanken und Aktivsein. „Einfach fürstlich“ ist ein Qualitätsversprechen in vielerlei Hinsicht. Besonders auch, wenn es sich um die ausgezeichnete Küche in Liechtenstein, um die erlesenen Weine sowie die gastfreundliche, exzellente Hotellerie handelt. Zwischen der Schweiz und Österreich liegt das vielseitige Fürstentum und vereint ein-

drucksvoll eine traumhafte Bergswelt, lebendige Kultur und reizvolle Dörfer. Die Grenze zur Schweiz existiert dank einem bald hundertjährigen Zollvertrag nur auf dem Papier. Rund 1 Autostunde ist es von Zürich, ca. 2,5 Stunden fährt man von München nach Liechtenstein.

Malbun – ein Skigebiet zum Verlieben

Zum Skifahren kommt man in Liechtenstein nach Malbun. Das höchste Dorf des Fürstentums liegt auf 1.600 Metern Höhe, bietet 23 Kilometer perfekte Pisten für jedes Können und gilt als besonders schneesicher und familienfreundlich. Auch Tina Weirather und Marco „Büxi“ Büchel,



© (Liechtenstein Marketing)



© (Liechtenstein Marketing)

beide mehrfache Ski-Weltcupsieger, haben in dem Liechtensteiner Skigebiet ihr „Handwerk“ gelernt. In Malbun geht es noch etwas beschaulicher zu, was vor allem Familien und Geniessern entgegenkommt. Das Skigebiet verfügt über offene Sessellifte und Schlepplifte. Geschlossene Gondeln, in denen sich die Skifahrer drängen, gibt es nicht. Zudem tummeln sich hier keine Menschenmassen und Warteschlangen an den Liften. Viel Freiraum und viel Ruhe ist auf den Pisten von Malbun die Devise. Die Malbuner Hotels liegen direkt an der Skipiste und machen mit Ski in-Ski out den Winterurlaub zum rundum stressfreien Vergnügen. Das Skigebiet Malbun wurde von Skiresort.de, dem weltweit größten Testportal von Skigebieten, als eines der führenden Skigebiete bis 30 Kilometer Pisten ausgezeichnet. Die konsequente Ausrichtung auf die Bedürfnisse von Familien und Kindern wurde vom Schweizer Tourismusverband mit dem Gütesiegel „Family Destination“ belohnt.

Ausgezeichnete „Family Destination“

Das Herz von Malbun schlägt für die Kinder. Im Zentrum des Ortes finden Familien im malbi-Park alles, was sie für den Schneespaß brauchen. Für die ersten Stehversuche auf Ski ist

das Karussell malbi-Rondo genau das Richtige. Nach oben geht es mit dem 40 Meter langen malbi-Teppich, einem überdachten Förderband der neuesten Generation. Das Zentrum des Kinderparks bildet der malbi-Hort. Dort treffen sich Groß und Klein zum Aufwärmen, zu einem kleinen Lunch oder einfach zu einer kurzen Pause. Vom betreuten Kinderprogramm über Kinder-Skikurse bis hin zum praktischen Ausschlafservice für Eltern dreht sich in Malbun alles um das Glück der jüngsten Skiflitzer und die Zufriedenheit von Mama und Papa.

Ein Wintererlebnis der besonderen Art – eine Wanderung quer durch Liechtenstein

Der Liechtenstein-Weg führt durch ganz Liechtenstein und kann auch im Winter gut und sicher erwandert werden. 75 Kilometer gespickt mit spannenden Geschichten, Sehenswürdigkeiten, herrlichen Ausblicken, idyllischen Rastplätzen und vielem mehr warten auf die Entdecker. Am besten erwandert man den Liechtenstein-Weg, der durch alle 11 Gemeinden des Landes führt, während mehreren Tagesetappen. Ein Gepäcktransport sorgt für das nötige Extra an Entspannung. Vor dem Start lohnt es sich, die „Llstory“-App herunterzuladen.

Diese macht die Routenplanung für den Liechtenstein-Weg ganz einfach und gibt Einblicke in sonst verborgene Räumlichkeiten wie zum Beispiel das Schloss Vaduz.

Bilder, die bleiben: Langlaufen durch pure Natur in Steg/Valüna

In Liechtenstein können Langläufer den gesunden Wintersport in einer Naturlandschaft genießen, wie sie idyllischer nicht sein könnte. Völlig ungestört von Trübel oder Verkehrslärm geht es in Steg/Valüna über Wiesen, durch dichten Fichtenwald, am Samina-Bach entlang und über zahlreiche Brücken hinweg. Das kleine Dorf Steg ist ein Ortsteil der Gemeinde Triesenberg im Liechtensteiner Oberland. In das wunderschöne Langlaufgebiet Steg/Valüna verkehren von Vaduz aus regelmässig öffentliche Busse. Autofahrer finden Parkplätze direkt am Zugang zur Loipe. Dort befindet sich auch ein beheizter Umkleideraum mit kleiner Tee-Küche. Weil das Langlaufen in Steg/Valüna so besonders schön ist, knipsen sich die Langläufer dort einfach das Licht an – sollte ihnen der Wintersporttag zu kurz werden. 12 Kilometer Loipen schlängeln sich durch den Schnee, 3 Kilometer sind auch am Abend beleuchtet.

Winteridylle abseits der Pisten

Die atemberaubend schöne Winterlandschaft in Liechtenstein lässt sich vielseitig erleben. Auch gerne einmal ohne (Langlauf)Ski: Auf romantischen Winterspazierwegen und Schneeschuh-Wanderungen (Schnupperkurse werden angeboten), beim Lama- und Alpaka-Trekking mit Outdoor-Fondue, auf rasanten Rodelstrecken, beim Eisklettern oder Eislaufen.

Kultur zum Quadrat: Das Vaduzer Städtle

Wohl nirgendwo sonst gibt es so viel Kultur auf so kleinem und überschaubarem Raum wie in Vaduz. Wer in Malbun zum Skifahren ist, der kommt in nur 20 Autominuten in die Kulturmetropole mit ihrer Museumsmeile – eine wahre Fundgrube an Raritäten und Schätzen für Kulturinteressierte. Feine Restaurants locken mit internationaler Küche und zahlreiche Läden begeistern die Shopping-Fans.

Fürstliche Ski- und Winterferien 3 Nächte im 3-Sterne-Superior Hotel inkl. Skipässen und Halbpension bereits ab CHF 410 pro Person www.skiferien.li

www.tourismus.li

Der Wolfgangseer Advent – unglaublich schön und einzigartig St. Wolfgang



© Salzburg AG (Wolfgangsee Tourismus)

St. Wolfgang, Strobl und St. Gilgen erstrahlen im Weihnachtszauber. Unzählige Lichter spiegeln sich im Wasser des Wolfgangsees. Meterhohe Fackeln, duftende Tannenbäume, offene Feuerstellen, traditionelle Klänge – von 18. November 2022 an verwandelt sich die Wolfgangsee Region in einen unvergleichlichen Adventzauber. Gäste und Einheimische verbringen gemeinsam eine stimmungsvolle Zeit voll Tradition und Brauchtum.

Mit den Laternenschiffen erleben Besucher ein Lichtermeer vom Wasser aus. Romantischer kann man wohl nicht mehr zwischen St. Wolfgang, St. Gilgen und Strobl verkehren. Einen genialen Ausblick auf das vorweihnachtliche Treiben am Wolfgangsee garantiert eine Fahrt mit dem Adventzug der Schafbergbahn. Das Package „Adventtraum am Wolfgangsee“ bietet drei genussvolle Tage mit allen Glanzlichtern und dem traditionellen Adventmarkt in St. Wolfgang direkt am Seeufer.

Wolfgangseer Advent 2022

Der traditionelle Weihnachtsmarkt von St. Wolfgang zählt zu den schönsten in Österreich. Vier Meter hohe Engel stehen am Eingang zum Ortszentrum. Geschmückte Christbäume, Fackeln und Kerzen leuchten. In den

schmalen Gassen duftet es nach Zimt, Bratäpfeln und Punsch. An den Marktständen wird traditionelles Handwerk aus der Region angeboten. Draußen am Wasser schwimmt die riesengroße Friedenslichtlaterne. Sie ist längst zum Symbol für den Advent am Wolfgangsee geworden. Von den Schiffen und vom Ufer aus zieht sie die staunenden Blicke auf sich. Die 1000-jährige Geschichte von St. Wolfgang ist spürbar und lädt zum Entdecken ein.

Schon von Weitem leuchtet die elf Meter hohe Kerze direkt am Seeufer von St. Gilgen. Sie weist den Weg in den Ort, der mit weit mehr als 50 Großkerzen in ein einzigartiges Licht getaucht wird. Die Häuser und Straßen sind mit hunderten rotgoldenen St. Gilgener Adventkerzen bezaubernd geschmückt. Die liebevoll dekorierten Brauchtumsstände am Kirchenplatz erzählen die Geschichte vom Nikolaus und den Glöcklern – die Schönperchten, welche die bösen Rauhachtgeister vertreiben sollen. Faszinierende Dekoration hüllt den Ort in eine besondere Stimmung.

Das idyllische Strobl wird in der Weihnachtszeit zu einem romantischen Krippendorf. Ein Winter-spaziergang durch das beschauliche Dorf, die vielen Krippenfiguren bestaunen, einen heißen Tee trinken, Maroni naschen –



© Robert Maybach Oberösterreich Tourismus GmbH

da stellt sich Weihnachtsstimmung ein. Es ist malerisch: Im Streichelzoo warten echte Kripentiere – Schafe, Ziegen und andere süße Vierbeiner – darauf, gestreichelt zu werden. Schwedenfeuer am See erhellen den winterlichen Himmel. Dort kann man sich aufwärmen und den Weihnachtszauber auf sich wirken lassen.

Über dem Wolfgangseer Advent liegt ein Klangteppich aus Kirchenkonzerten, Chören und Weihnachtsoratorien. An den liebevoll dekorierten Ständen der Weihnachtsmärkte bieten regionale Künstler ihr traditionelles Kunsthandwerk an.

Hier gibt es noch handgemachten Christbaumschmuck und hochwertige Weihnachtsdekoration aus den Werkstätten der Region. Einzigartige kulinarische Schätze vom Wolfgangsee Gin und Original Wolfgangseer Lebkuchen bis zum echten Wildwurstl und vielem mehr locken die Adventbesucher. Kinderspielzeug aus Holz, Handarbeiten und viele schöne Geschenke stimmen auf Weihnachten ein.

Besinnlichkeit liegt in der Luft

Von 18. November bis 18. Dezember lädt der Wolfgangsee zum wahrscheinlich schönsten alpinen Adventmarkt. Die feierliche Eröffnung findet am 19. November in der Pfarrkirche von Strobl statt. Viele weitere Veranstaltungen führen durch diese besondere Zeit: Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Strobl (20.11.), Laternenschiffahrt (jeden Mittwoch in der Adventzeit), Chorkonzert in der Wallfahrtskirche St. Wolfgang (26.11.), Kinderkrampuslauf in Strobl (03.12.), Adventsingen in Strobl (04.12.), Weihnachtsoratorium in St. Wolfgang (17.12.) und zahlreiche besinnliche Adventveranstaltungen mehr.

Adventtraum am Wolfgangsee (17.11.–18.12.22, Do.–So.)

Leistungen: 3 Übernachtungen mit Frühstück, 1 x Wolfgangseeticket für die Schifffahrt, 1 x Fahrt mit dem Adventzug der Schafbergbahn, 2 x Punschgutschein inkl. originalem Wolfgangseer Advent Häferl, 1 x Adventgeschenk – Preis p. P.: ab 259 Euro

www.wolfgangsee.at

Der "easy way" im Dolomiten-Winter That's Hirben



© Manuel Kottersteger (Hirben Natururlaub)

Die Dolomiten – ein UNESCO Weltnaturerbe – sind für viele Wintersportler das Höchste der Gefühle. Gut, dass es hier im Pustertal das neue Hirben gibt. „Hirben Natururlaub“ öffnet Tür und Tor für Freiheitsgefühle, für easy going und „ich mach, was ich will“. Ferienwohnungen mit allem, was Genießer brauchen, Zimmer zum Einkuscheln und Wohlfühlen – jeder wohnt, wie er möchte. In den eigenen vier Wänden entspannen, zur Ruhe kommen, in der Natur tief durchatmen, saunieren, schwimmen, in die verschneiten Berge gehen, alles ungezwungen und gemütlich, dafür ist das Hirben gemacht. Alltags-Aussteiger lassen sich in Wohlfühlräumen nieder, mit Frühstück und Alpine Dinner, nur mit Frühstück oder „ohne alles“, wie es in den „Hirben Natururlaub“ passt. Dies entscheiden Hirben-Gäste flexibel und vor Ort.

Die, die es rauszieht in die Natur, haben es gut. Fabian, der Aktiv-Guide des Hirben, ist immer zur Stelle. Mit Rat und Tat, mit Ideen und mit professioneller Begleitung. Gleich drei Skigebiete stehen zur Wahl: 3 Zinnen Dolomiten, Cortina d'Ampezzo und Kronplatz. Das Hirben bietet den bequemen Rundum-Service dazu: Skipassservice im Haus, zwei Mal wöchentlich Shuttle ins Skigebiet Cortina, mit dem Ski Pustertal Express alle 30 Minu-

ten von Niederdorf ins Skigebiet 3 Zinnen, auf den Kronplatz und nach Cortina, Holidaypass mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln in ganz Südtirol gratis und vieles mehr. In wenigen Schritten erreichen die Langläufer vom Hirben das größte Skilanglauf-Karussell Europas. Dolomiti Nordic Ski ist ein Verbund mit insgesamt 1.300 Kilometer Loipen in den Dolomiten. Das Hirben ist ein Mitglied der „Cross Country Ski Holidays“ und garantiert damit kompetente Beratung, passende Ausstattung und zahlreiche Extras rund ums Thema Langlaufen. Eine Naturlandschaft wie die rund um das Hirben ist geradezu gemacht zum Winter- und Schneeschuhwandern. Das Bergpanorama der Dolomiten bildet die Kulisse dieser unvergleichlichen Winterwelt.

Ganz schön crazy: Winterbiken

Wer ein echter Biker ist, radelt auch im Winter. Im Hirben stehen coole Fat E-Bikes samt Helmen zum Ausleihen bereit. Fat Bikes mit ihren überbreiten Reifen können, wovon ein normales Mountainbike träumt. Sie haben Grip und liegen auch im Winter sicher in der Kurve. Die Reifen kleben förmlich am Boden fest und bezwingen Schnee und Matsch. Das Hirben lädt Neugierige zu Fat Bike Touren von einfach bis anspruchsvoll ein. Tou-

ren am Handy, GPS-Geräte und Dateien, Touren auf die Komoot App, all das bietet das Hirben den Winterbikern.

Im Hirben kann man auch gut einmal einen Tag nur faulenzen. Oder man kommt après ski zum Wellnessen. 1.000 m² für Körper, Geist und Seele, fünf Saunen, ein traumhafter Außenpool mit Inneneinstieg und grandiose Ausblicke – da lässt die Entspannung nicht lange auf sich warten.

Sieglinde ist die Küchenfee im Hirben. Sie hält stets Ausschau nach den besten Lebensmitteln der Region, die sie frisch und knackig ins Haus holt – möglichst in Bio-Qualität und auf

kürzesten Wegen. Am Frühstücksbuffet macht sie ihre Gäste mit duftenden Brötchen, Obst und Cerealien, mit Körnern zum Selberschroten, Jogurt, Herzhaftem aus der Region und vielem mehr glücklich. Abends kommt das Alpine Dinner an den Tisch – keine starren Menüs, vielmehr locker-flockige Themenabende und gemütliche Genüsse, die zum Erlebnis werden. Regionale Hausfrauenkost mit Mhm-Effekt, das passt zum „Hirben Natururlaub“. Gäste des Hirben probieren's mal mit Gemütlichkeit – viel entspannen, viel in den Tag hineinleben, viel Natur erleben. Hier wissen Gastgeber, was Mensch von Zeit zu Zeit braucht.

www.hirben.it



© Manuel Kottersteger (Hirben Natururlaub)

Mit kleinem Fußabdruck über die Rauriser Pisten



© Michael Gruber (Tourismusverband Rauris)

Ein Skitag im Raurisertal hinterlässt unvergessliche Eindrücke im Kopf – und nur einen kleinen ökologischen Fußabdruck. Die Rauriser Hochalmbahnen sind einer der ersten klimaneutralen Skibetriebe Österreichs und laut skiresort.de „eines der landschaftlich schönsten Skigebiete im Alpenraum“.

Der Naturraum um Hochalm und Kreuzboden sowie das beeindruckende Bergpanorama des Raurisertales gehören geschützt. Das wird allen bewusst, die zum ersten Mal auf über 2.000 Metern an der Bergstation unterhalb der Schwarzwand stehen. Auch bei

den Rauriser Hochalmbahnen ist ein schonender Umgang mit der Natur kein leeres Versprechen. Drei Viertel des erneuerbaren Stroms für alle Bahnen, Lifte und Schneeanlagen wird mit Wasser aus den Speicherteichen erzeugt, das nicht für die Beschneigung benötigt wird. Die Treibhausgas-Emissionen, welche im Bahnbetrieb entstehen, gleichen Klimaschutzzertifikate aus. Die Rauriser Hochalmbahnen sind damit einer der ersten klimaneutralen Skibetriebe Österreichs. Urlauber können ihren Öko-Fußabdruck außerdem verkleinern, wenn sie ab Rauris mit dem Gratis-Skibus in den Skitag starten.



© Michael Gruber (Tourismusverband Rauris)



© Michael Gruber (Tourismusverband Rauris)

Gondel ins Pistenglück

6er- und 8er-Gondeln bringen Skifahrer und Snowboarder rasch über die Zweitausendergrenze hinaus – und zu einem atemberaubenden Ausblick über die Goldberggruppe, den Hochkönig und den Dachstein.

Das landschaftliche schönste Skigebiet im gesamten Alpenraum umfasst extra breite und freie Carvingpisten und knietiefen Pulver zwischen dem Osthang und der Hochalm. Snowboarder perfektionieren im Nug-

getpark ihre Spins und Big Airs. Techniker trainieren auf der Zeitmesstrecke an der Hochalm, Abfahrer auf der schwarze Piste von der Heimalm talwärts. Kinder kriegen zuerst die Kurve bei zwei Skischulen im Tal und perfektionieren danach ihre Performance in der Family Slope zwischen Berg- und Mittelstation. Für den einen gemütlichen Einkrehschwung gibt es zwischen Hochalm, Heimalm, Waldalm Kreuzboden genügend Gelegenheiten – oder auch ganz unten bei der „Wischt'l-Hitt'n“ oder dem Maislau Imbiss.

www.raurisertal.at

Wanderherbst mit Freiheit am Horizont in Tux-Finkenberg



© (TVB Tux-Finkenberg)

Tux-Finkenberg heißt das schönste Seitental des Zillertals. Seine malerischen Orte eröffnen bis weit in den Herbst sagenhafte 350 Kilometer Wanderwege und 150 Kilometer Mountainbike-Routen. Die Höhenlage zwischen 850 und 1.500 Metern macht den Einstieg ganz leicht. Eine einfache Wanderung im Hochtal, eine fordernde Bergtour in die Dreitausender oder Bike & Hike samt gemütlicher Hütten-einkkehr: Tux-Finkenberg bringt alle in Bewegung. Drei Sommerbergbahnen, ein Wandertaxi und ein kostenloser Wanderbus machen die Wege auch auf die höchsten Berge kurz, auch auf den Hintertuxer Gletscher. Selbst Familien mit Kinderwagen und Rollstuhlfahrer „gondeln“ mit drei Gletscherbussen über die Dreitausendergrenze, barrierefrei ab der Tiefgarage der Talstation. Von der 3.250 Meter hohen Panoramaterasse über dem ewigen Eis schwenkt der Blick vom Gipfelmeer mit 55 Dreitausendern hinunter ins Alpenhochtal mit seinen tosenden Wasserfällen, lieblichen Almen und türkisblauen Bergseen. Und dann wieder zurück zum Hintertuxer Gletscher, Österreichs einzigem Ganzjahres-Skigebiet, auf dem Skifahrer und Snowboarder bereits im Herbst über bis zu 20 Kilometer präparierte Pisten schwingen.

Magische Eiswelten, spannende Höhlen

Oben am Hintertuxer Gletscher liegen für Naturentdecker viele weitere Ziele ganz nah. Allen voran der Natur Eis Palast mit seiner 15 Meter hohen Eishöhle im Gletscher. Der Abstieg zu den gefrorenen Wasserfällen, glitzernen Eisstalaktiten, dem funkelnden Gletschersee und der Gletscher-Kathedrale hinterlässt bleibenden Eindruck. Nicht weniger spektakulär ist die Spannagelhöhle am Fuße der Gletscherzunge. Die größte Felshöhle der Zentralalpen mit ihren weiten Hallen, Gletschermühlen und Labyrinth führt neben dem Spannagelhaus in den Berg hinein.

Naturpark Zillertaler Alpen: Zwischen, Tälern, Schluchten und Gletschern

Wer von der Panoramaterasse am Hintertuxer Gletscher an den Taleingang blickt, hat auch den Hochgebirgs-Naturpark Zillertaler Alpen im Visier: Er erstreckt sich über die alten Weidegründe in den Talschlüssen und bis hinauf zum Alpenhauptkamm und den Dreitausendern Hochfeiler, Großer Möseler, Schwarzenstein und Großer Löffler. Auf 422 km² Fläche entdecken Wanderer alle alpinen Höhenstufen von 1.000 bis 3.500 Höhenmetern sowie eine außergewöhnlich hohe Artenvielfalt. Von gletschergeformten Trogtälern bis zu engen

Schluchten, von dichten Bergwäldern über ausgedehnte Alm-wiesen bis zu baumlosen Gipfeln und Gletschern des Zillertaler Hauptkamms reicht das „Angebot“. Für die Aussicht von oben, die urigen Almen und Berghütten lohnt sich der Weg hinauf. Der Berliner Höhenweg zählt zu den spektakulärsten Weitwanderwegen Tirols. Noch mehr Perspektiven eröffnen E-Mountainbiken, Klettern oder Paragliding. Bis in den Oktober werden im Naturpark etwa 30 verschiedene Themen-Wanderungen mit Guides angeboten. Darunter Nature Watch-Touren, Familien-Exkursionen und leichte bis alpine Wanderungen.

www.tux.at



© (TVB Tux-Finkenberg)

Wintergenuss „adults only“ an den Skipisten des Kleinwalsertals

Erwachsenen Hotel Gemma



© (Hotel Gemma)

Das Erwachsenen Hotel Gemma in Hirschegg begrüßt seine Gäste mittendrin im Kleinwalsertal. Die Skipiste liegt vor der Haustür. 128 bestens präparierte Pistenkilometer mit allen Schwierigkeitsgraden erwarten die Skifahrer. Direkt vom Hotel geht es auf die Skipiste der Parsenn Kombibahn und mit der Heuberg Arena bis aufs Walmendinger Horn. In weitere top Skigebiete des Kleinwalsertals führen bequeme Skileitwege oder kurze Pendelbus-Verbindungen. Sportlich ambitionierte Gäste kommen beim Skifahren und Snowboarden, Langlaufen oder Rodeln zu ihrem Genuss. Zudem warten auf Spaziergänger und Ruhesuchende abwechslungsreiche Möglichkeiten

ten, den Winter völlig entspannt zu erleben.

Das familiengeführte Vier-Sterne-Hotel Gemma hat sich auf die Urlaubs-Bedürfnisse von Erwachsenen (ab 16 Jahre) spezialisiert. In der alpinen Kulisse des österreichischen Hochtals bietet eine Gastgeberfamilie mit Herz ein Refugium, um in der Ruhe der Natur und in einem reizreduzierten Ambiente eine niveauvolle Auszeit vom Alltag zu nehmen. Der Wellnessbereich ist komplett neugestaltet. In einem großzügigen Pool-, Wellness- und Ruhebereich sind die Erwachsenen unter sich und können ganz in Ruhe dem stressigen Alltag entfliehen. Die zwei großen Panoramas

masaunen sind eine Wohltat nach einem aktiven Wintertag in den Bergen. Die Chefin des Hauses ist gleichzeitig die Küchenmeisterin. Unter ihrer Regie entstehen aus vorwiegend regionalen Produkten aus kontrollierter Herkunft mit erstklassiger Qualität frische Köstlichkeiten. Eines vieler Highlights ist ihr wöchentliches Genussmenü. „Auch wenn jemand drei Wochen bei uns wohnt, wir servieren jeden Tag eine andere Spezialität“, erzählt Rita Peter. Nachmittags kommen gegen den Hunger zwischendurch Kuchen, Tee und Kaffee auf das Buffet.

Spezialität des Hauses: Lebensfeuer-Messungen

Gastgeber Klaus Peter ist zertifizierter Lebensfeuer® Professional. Er führt in seinem Haus Lebensfeuer-Messungen durch. Diese geben Aufschluss über das individuelle körperliche und emotionale Befinden und ermöglichen ein ausführliches Coaching, um die Vitalität zu steigern und die Erholung aus dem Urlaub mit nach Hause zu nehmen.

Wer weiß, welcher Impuls – Regeneration, Aktivierung oder Balance – für sein Wohlbefinden am besten ist, der findet auf dem einzigartigen Walser Omgang den richtigen Weg. Ein spezielles Vitalwegenetz setzt sich mit der Verbesserung der

Gesundheit und der Lebensqualität auseinander: Strecken für Erholung und Entspannung, zur Anregung von Körper und Kreislauf, zur Balance von Regeneration und Aktivierung.

Winter-Highlight: Ein Husky Workshop

Mit einem Husky Workshop bietet das Hotel Gemma eines der schönsten Winter-Abenteuer. Am Lagerfeuer erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes über die faszinierenden Hunde. Es ist ein spannender Tag mitten in der Natur. Mit den Hunden und Schlitten geht es auf den Parcours. Anschließend steht eine Schneeschuhwanderung mit den Huskys auf dem Programm.

Die Winterlandschaft im Kleinwalsertal kommt einem Märchen gleich. Für viele ist es ein beliebtes Skigebiet, für andere ein Refugium zum Durchatmen. Alle gewinnen hier Abstand vom Alltag. „Höher, schneller, weiter“ – dieses „Rennen“ überlassen die Walser anderen. In ihrem naturbelassenen Tal bereichern Natürlichkeit, Authentizität, Persönlichkeit, Entschleunigung und Entspannung das Leben. Vom gediegenen Genießer bis zum Adrenalin-Enthusiasten erleben alle die Freiheit, die Natur zu spüren. Das Hotel Gemma ist durchgehend geöffnet.

www.gemma.at



© (Hotel Gemma)

Wintertage zum „Runterkommen“ Walserhof



©(Wellnesshotel Walserhof - Kleinwalsertal Hotels)

Das Kleinwalsertal – ein magischer Fleck auf Erden – für viele die schönste Sackgasse der Welt. Inmitten dieser wunderschönen Bergwelt liegt das privat geführte Vier-Sterne-Wellnesshotel Walserhof im ruhigen Ortsteil von Hirschegg.

Der Walserhof im Kleinwalsertal ist ein inspirierender Ort, um loszulassen. „Lebe – Liebe – Genieße“ ist der Leitspruch in dem Wellness- & Verwöhnhotel. Das Hotel und die Gastgeber sind gleichermaßen geprägt von einer nachhaltigen Lebensweise. Mit Liebe zum Detail eingerichtete Wohlfühlzimmer laden ein, die Seele baumeln zu lassen und abzuschalten. Inmitten von Holz, Ursprünglichkeit und urig-elegantem Stil träumen und entspannen die Gäste. Die Zimmer, Suiten und Ferienwohnungen geben für ein paar Tage eine Heimat, die einen noch lange in Erinnerungen schwelgen lässt. Das Spa ist eine Ruheoase für Seele und Geist. Berührende Anwendungen von der Massage bis zur Kosmetik schenken ein ganz neues Wohlbefinden. Gemütliche Wintertage: Die Saunalandschaft umhüllt sanfte mit der erholsamen Wirkung der Wärme. Auf 1.800 m² erwarten Indoor-Pool, Infrarot-Heu-Lounge, Dampfbad, Außen-Whirlpool, Bio-Holzhütten-Sauna, finnische Sauna und schöne Relax- und Ruhebereiche alle, die sich eine Pause vom Alltag gönnen.

Das Kulinarik-Konzept im Walserhof ist beeindruckend. Die Genuss-Küche verwöhnt Gaumen und Geist mit alpinen, regionalen und pflanzlichen Gerichten. Das Ziel: Körper, Geist und Umwelt verbinden sich liebevoll bei jedem einzelnen Bissen. Eine Prise Wertschätzung und Achtung vor den Köstlichkeiten, die uns die Natur schenkt, kommt in jedes Gericht. Geschmack und Genuss gehören im Walserhof zusammen – in der Küche und auf dem Teller.

Ein Frühstücksbuffet, das täglich auf das Neue liebevoll gerichtet wird, eine Teeauswahl, die keine Wünsche offenlässt, Kaffeespezialitäten, die nach einer zweiten Tasse verlangen, um den Tag in

Ruhe und mit Gelassenheit zu starten.

Nach einer Wanderung in intakter Natur erwartet eine kleine Jause die Genießer. Ein Sechsgänge-Menü mit Salatbuffet, dazu der passende Wein aus der umfangreichen Weinkarte, krönt einen Tag im Walserhof. Die rustikale Bar im Haus ist ein beliebter Ort, um den Tag Revue passieren zu lassen.

Im Winter wird die Welt um den Walserhof zum weißen Paradies für Ski- und Snowboardfahrer, Langläufer, Winterwanderer, Skitourengeher und Schneeschuhwanderer. 130 Pistenkilometer im Skigebiet Oberstdorf Kleinwalsertal und Tiefschnee zum

Powdern erfreuen die Skifahrer und Skitourengeher. 50 Kilometer Langlaufloipen für den klassischen und Skating-Stil gehören den Langläufern. Wenn auf unzähligen Winterwanderwegen oder auf unberührten Pfaden der Schnee unter den Schuhen knirscht, dann ist die Seele im Einklang mit der Natur. Die Bergwelt des Kleinwalsertals lädt zum Erkunden, zum Aktivsein und Loslassen des Alltags ein. Das Verwöhn- & Wellnesshotel Walserhof ist ein behagliches Hotel, in dem sich alles darum dreht, den Gästen ihre innere Balance zurückzugeben. Mit Wellness, Kulinarik und MeTime.

www.wellnesshotel-walserhof.at



© Aileen Melucci (Wellnesshotel Walserhof - Kleinwalsertal)

Feierliche Eröffnung des Narzissendorf Zloam



© BMI Austria (Narzissendorf Zloam)

Am 21. Oktober 2022 gibt es Grund zum Feiern. Das Narzissendorf Zloam in Grundlsee eröffnet offiziell seine drei Dorfteile Fischerwiese, Eibenwald und Musikantenwald mit 28 Ausseerhäusern und 24 Apartments. Der steirische Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler und der Grundlsee Bürgermeister Franz Steinegger nehmen im Rahmen des großen Festes „Miteinander Ausseerland“ die feierliche Eröffnung vor. Die Zloam ist ein Ort, an dem die Menschen gern zusammenkommen. Es wird g'spielt und g'feiert. Das Quartett der Grundlsee Blasmusik und das Hittn Trio geben den musikalischen Rahmen. Der Zlo-

am Wirt versorgt die Gäste kulinarisch und es wird ein buntes Rahmenprogramm geben.

Anlässlich der Eröffnung wird auch der in seiner Form europaweit einzige und erste Schatzsucherwald präsentiert. Im Schatzsucherwald Zloam begeben sich kleine, große und passionierte Schatzsucher mit professionellen Metallsonden auf abenteuerliche Schatzsuche. Auf drei unterschiedlich großen Arealen – in einem Schatzsucherzelt für die Kleinsten bis fünf Jahre, auf der Schatzsucherlichtung für Abenteurer bis 14 Jahre und im Schatzsucherwald für passionierte Sucher – öffnet sich nach er-

folgreicher Jagd mit der Metallsonde eine Schatzkiste mit echten Repliken und kleinen Überraschungen für Kinder.

Zur Feier des Tages bietet das neue Feriendorf ein Eröffnungsspecial für eine Auszeit im herbstlichen Ausseerland (20.–27.10.22). Mindestens zwei Nächte erleben Groß und Klein das beeindruckende Angebot des Narzissendorfs. Von einer eigenen Holz- & Kreativwerkstatt bis zum großen Reiterhof und einem kleinen, feinen Spielplatz, von einer vielseitigen Sportarena mit Tennisplätzen, Sport- und Spielwiese, E-Bike-Verleih, 3D-Bogenparcours bis hin zur riesengroßen Freizeithalle mit einem lustigen Kinder-Fuhrpark und 4D-Bogenkino bietet das Narzissendorf ein unvergleichliches Herbstenerlebnis für alle Generationen. Am 23. Oktober 2022 findet im Narzissendorf Zloam erstmalig ein großer Bauernmarkt statt – mit Bauernschmankerl, Livemusik, Hüpfburg, Ponyreiten, Werken in der Holzwerkstatt und vielem mehr. Die Indoor-Eislaufsaison startet am 29. Oktober mit einer großen Eisdisco in der Eishalle.

Das Narzissendorf Zloam realisiert ein in ganz Österreich einzigartiges Urlaubserlebnis: Wohnen in einem traditionellen Ausseerhaus, Genießen und Erleben für die ganze Familie – und sich

gemeinsam mit den Ausseern an einem aktiven Dorfleben erfreuen. Musik, Tanz und Liedgut, Bräuche und Vereinsleben sind in der heimischen Bevölkerung tief verankert. Das Narzissendorf Zloam verbindet, was die Menschen bereichert. Ein Feriendorf, in dem Gäste und Einheimische schöne Zeiten verbringen. Jedes Ausseerhaus ist ein kleines Kunstwerk für sich, das hochwertiges Ausseer Handwerk, regionale Kultur und die Schönheit der Natur widerspiegelt.

Eröffnungsspecial (20.–27.10.22), 2 Nächte Mindestaufenthalt

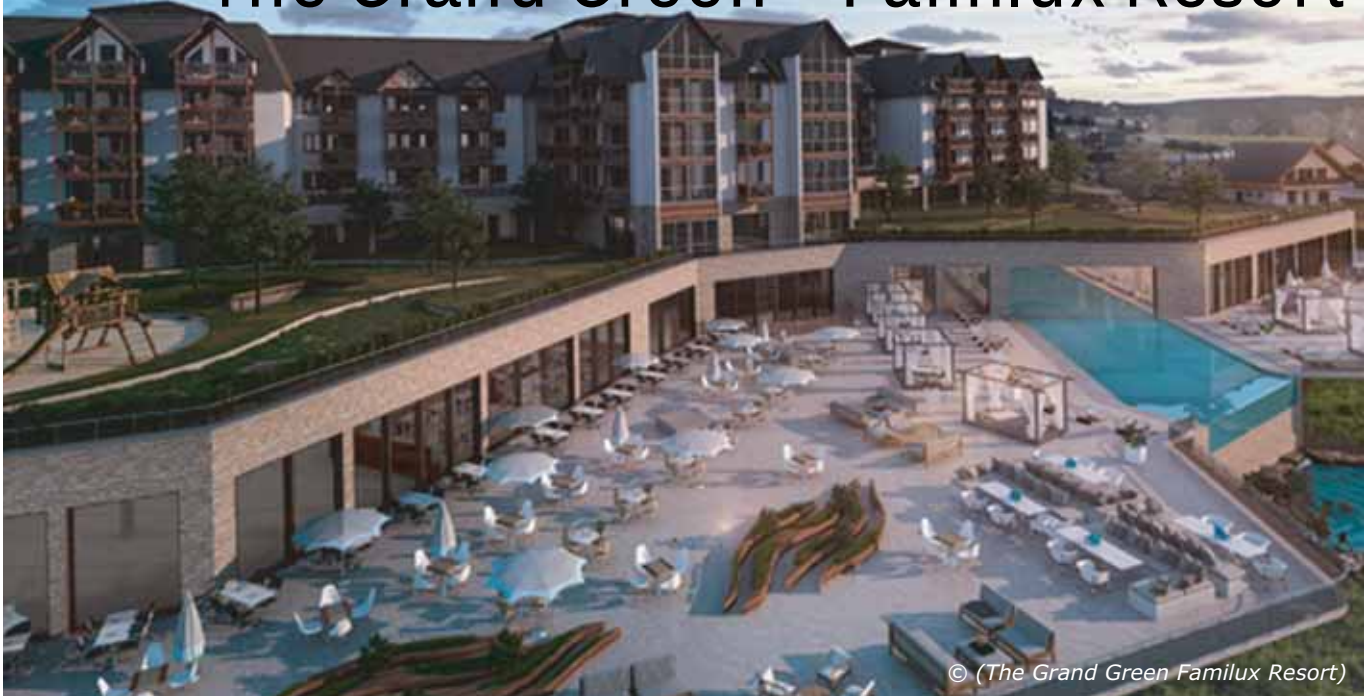
Leistungen: 25 % Rabatt auf bis zu 7 Übernachtungen, Teilnahme an der offiziellen Eröffnungsfeier unter Beisein des steirischen Landeshauptmanns, täglich Frühstück in das Ausseerhaus oder Apartment geliefert, kulinarischer Willkommenskorb, alle Kinder erhalten einen Gutschein für die Holz- & Kreativwerkstatt, ein Ponyerlebnis und ein Eis beim Zloam Wirt, Hunde kostenlos inkl. Willkommenspackage (Leckerlies, Hundnapf und Decke am Zimmer), bei Abreise am 23.10. Late-Check-out bis 17 Uhr, damit der Bauernmarkt voll auskostet werden kann, Narzissendorf Zloam Wohlfühlarrangement

www.zloam.at



© BMI Austria (Narzissendorf Zloam)

Wintertage zum „Runterkommen“ The Grand Green – Familux Resort



© (The Grand Green Familux Resort)

Am 30. September 2022 eröffnet das neue The Grand Green – Familux Resort in Oberhof.

Familux Resorts – das ist die weltweit erste und einzige Premium-Hotelgruppe ausschließlich für Familien mit Kindern. Das neue The Grand Green Resort ist das mittlerweile vierte Familux Resort. In Lermoos, in Gosau (Österreich) und in Oberjoch (Deutschland) schätzen Familien seit Jahren die spezialisierten Resorts. Mehr als drei Jahrzehnte Erfahrung in Sachen Familienurlaub auf höchstem Niveau stecken in dem neuen The Grand Green im Thüringer Wald. Inmitten eindrucksvoller Landschaften begeistert Familux mit begehrtem Luxus: Wertvoll gestaltete (Familien-)Zeit in einer großzügigen Ambiente mit konsequent durchdachter kindgerechter Ausstattung, ausgedehnte Spa- und Saunawelten und Gourmetküche. Familux entspannt die Eltern – dank weitläufiger adults only areas und umsichtiger Kids Coaches – und bringt Kinder aus dem Alltag zum Leuchten – dank indoor und outdoor Spielwelten, wie es sie kein zweites Mal gibt.

Das buntergrüne Waldresort

In dem neuen The Grand Green – Familux Resort sind Eltern und Kinder im siebten Himmel. 2.000 m² Spiel- und Abenteuer-

fläche bieten alles erdenklich Mögliche für die kleinen Gäste zum Erleben und Austoben. Vom Kinderfahrzeug-Parcours bis zur Softplayanlage, von der indoor Go-Kart-Bahn bis zur Hüpfburg werden Kinderträume wahr. Sogar einen Virtual-Reality-Room und ein Kino gibt es im Haus. Die Kids haben auf der 100 Meter langen Reifen-Wasserrutsche großen Spaß, oder sie planschen im Kinderpool. Exzellent ausgebildete Kids Coaches kümmern sich täglich den ganzen Tag um die jüngsten Gäste. Bereits Babys ab dem 7. Lebensjahr werden liebevoll betreut. Erwachsene genießen die ausgedehnte Sauna- und Wellnesslandschaft oder ziehen ein paar Längen in der ganzjährig geöffneten Langlaufhalle in Hotelnähe. Im Winter tummeln sich die kleinen Wintersportler auf dem Skiübungs- und Windelskihang.

Abends schmeckt die Gourmetküche samt edler Weinbegleitung. Die großartige Kulinarik in den bereits etablierten Familux Resorts in Lermoos, Gosau und Oberjoch wirft ihre Schatten voraus. „Es wird regional eingekauft und sensationell gekocht.“, verspricht Ernst Mayer, der Gründer der Familux Resorts. Als Weinkenner hat er natürlich auch an eine eigene Vinothek gedacht. Die Familiensuiten und Chalets, ausgestattet mit natürlichen Materialien und luxuriöser

Ausstattung, sind persönliche Wohlfühlwelten voller Geborgenheit und Familienglück.

Ein Urlaubserlebnis, das unendlich viel Sinn macht

Das The Grand Green-Erlebnisprogramm baut auf das Lernen und Erleben in und mit der Natur. Auf Basis didaktischer Strukturen können Kinder und Eltern gleichermaßen den Zugang zu umweltbezogenen Themen und Aktivitäten finden. Das Konzept „unseren Wald verstehen, entdecken und schützen“ zeigt auf und macht schlau. Spaß und Spannung kommen da keineswegs zu kurz. Ein Highlight für

kleine Entdecker ist das Ameisenhotel, in dem ein Volk bei der Arbeit beobachtet werden kann.

The Grand Green – Familux Resort liegt im Herzen Deutschlands

Der Thüringer Wald und Oberhof als staatlich anerkannter Erholungsort bieten starke Naturerlebnisse. Natur- und Tierbegeisterte besuchen das Exotarium oder den Rennsteiggarten. Mit der Lotto Thüringen Skisport-Halle ist das ganze Jahr über Wintersport vom Feinsten möglich. Die Sommer-Rodelbahn verspricht echtes Rennfeeling.

www.thegrandgreen.de



© (The Grand Green Familux Resort)

DREIGESTIRN

*Liedermacher:innen
Tour 2022*

DAVID BETA * LUKAS DROESE * NADINE FINGERHUT

12. OKTOBER BENSHEIM

13. OKTOBER LÜBECK

14. OKTOBER BREMEN

15. OKTOBER COSWIG

17. OKTOBER PFORZHEIM

18. OKTOBER KREFELD

19. OKTOBER INGOLSTADT

20. OKTOBER BONN

21. OKTOBER ZWICKAU

22. OKTOBER UNNA

23. OKTOBER HAMBURG

29. OKTOBER KELLINGHUSEN

30. OKTOBER LEVERKUSEN

MUSIKTHEATER REX

KOLOSSEUM

SCHLACHTHOF

BÖRSE

KULTURHAUS OSTERFELD

KULTURFABRIK KLEINER SAAL

EVENTHALLE

HARMONIE

ALTER GASOMETER

LINDENBRAUEREI

KNUST

ULMENHOF SCHULE

SCALA

Jetzt Tickets sichern!